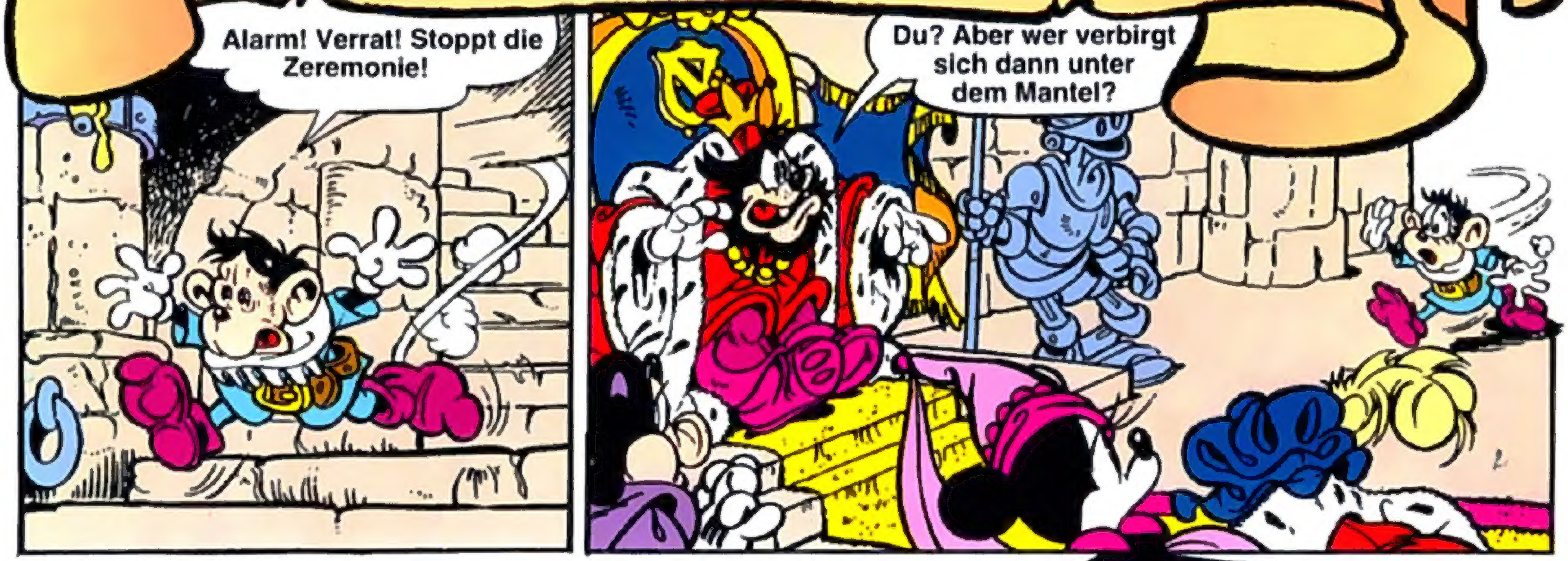
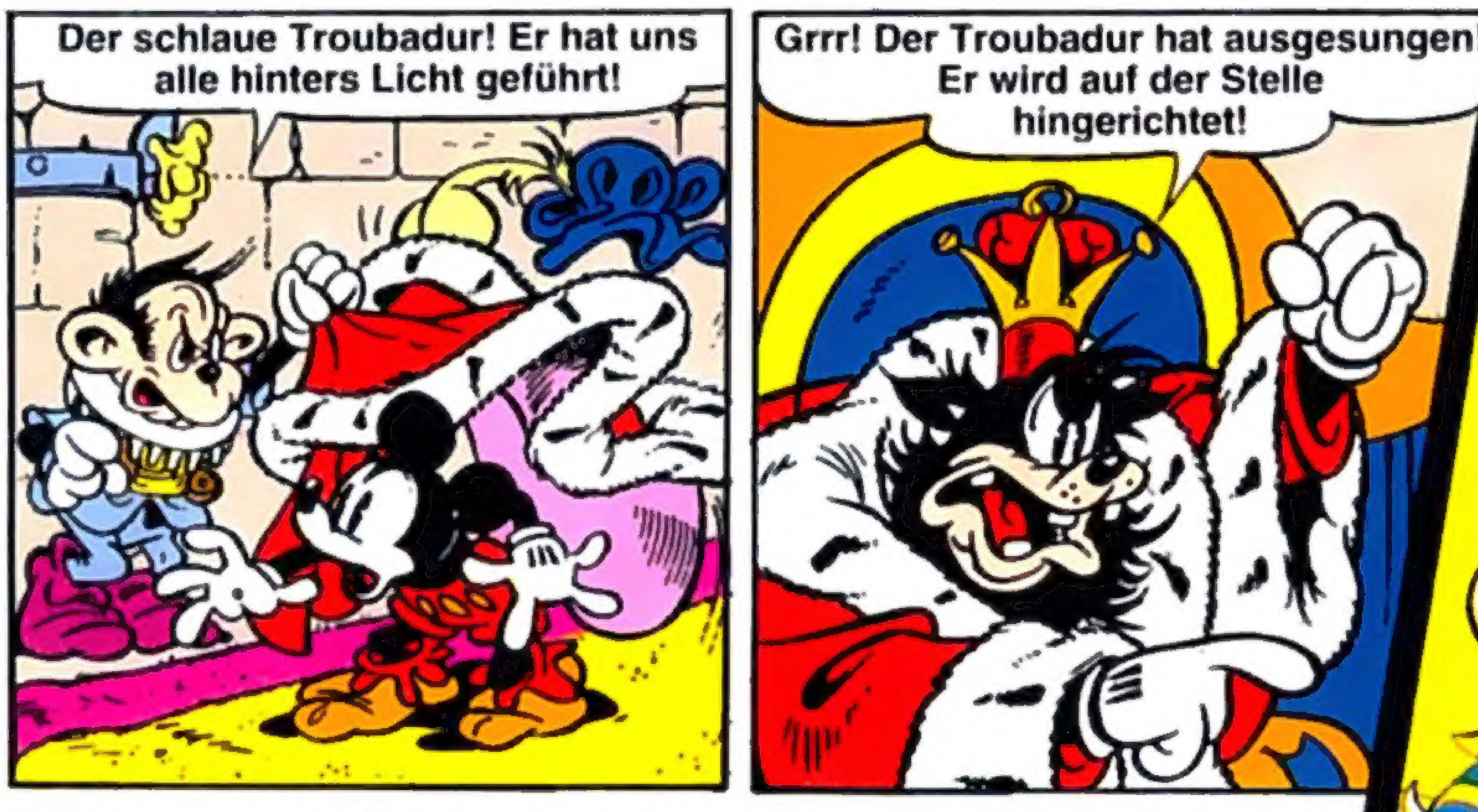
Nr. 51
18.12.1993
E 19002 C
DM 2,80
S 23.-
SFr. 3.00
Walt Disney's
MICKY MAUS
MAGAZIN
Extra
SAMMELKARTEN
QUIZ
FRANKREICH FF 12.00 LUXEMBOURG lfrs 58.00
BELGIEN FRS 54.00 ITALIEN Lire 2800
NIEDERLANDE hfl 3.50 SPANIEN Ptas 240
UNGARN Ft 187
PLUTO
ICH MAG HUNDE
ICH MAG KATZEN
MICKY MAUS vermittelt
Hunde aus dem Tierheim!
ehapa
Neue Serie:
"Lebendige Wüste"

Auf staubigen Landstraßen reitet der Troubadur Micky durch das Königreich Schlawinien. Dort kommt er bald in eine Stadt, wo die Menschen sich in tiefer Trauer befinden. Sie berichten Micky, daß ein gewisser Herzog Karlo – ein übler Schuft – ihre hübsche Prinzessin entführt habe. Er will sie mit seinem potthäßlichen Neffen, Graf Kuno, vermählen. Der mutige Troubadur Micky verspricht den Leuten, alles daranzusetzen, diese Zwangshochzeit zu verhindern…

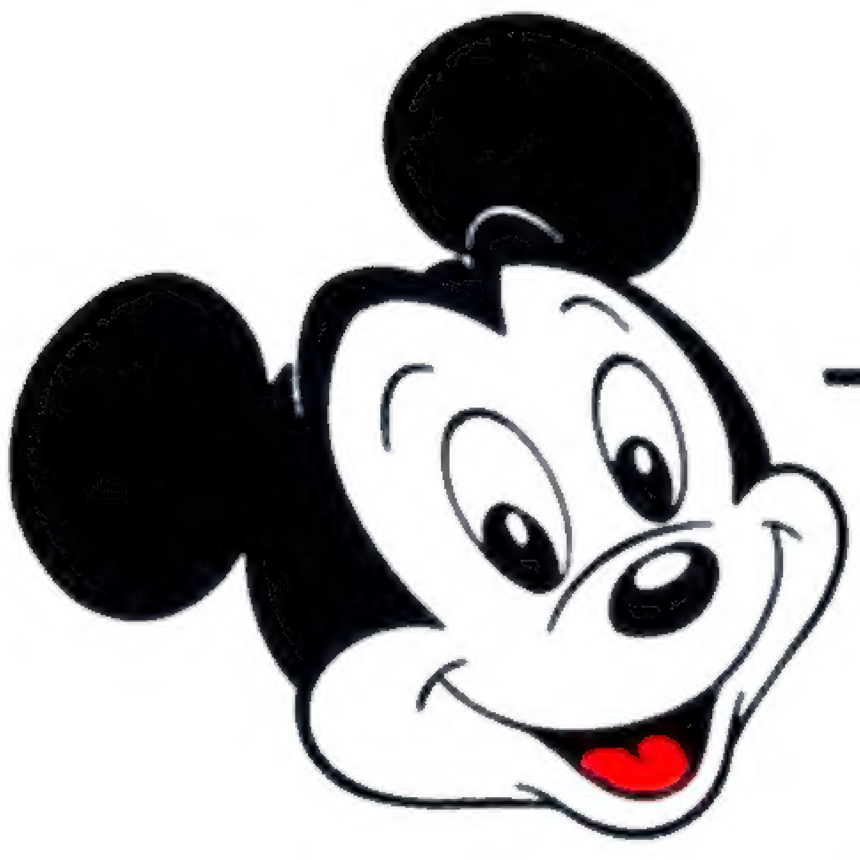
Die Prinzessin und der Troubadur





Donald Duck Nr.464

Jetzt überall, wo es Zeitschriften gibt!



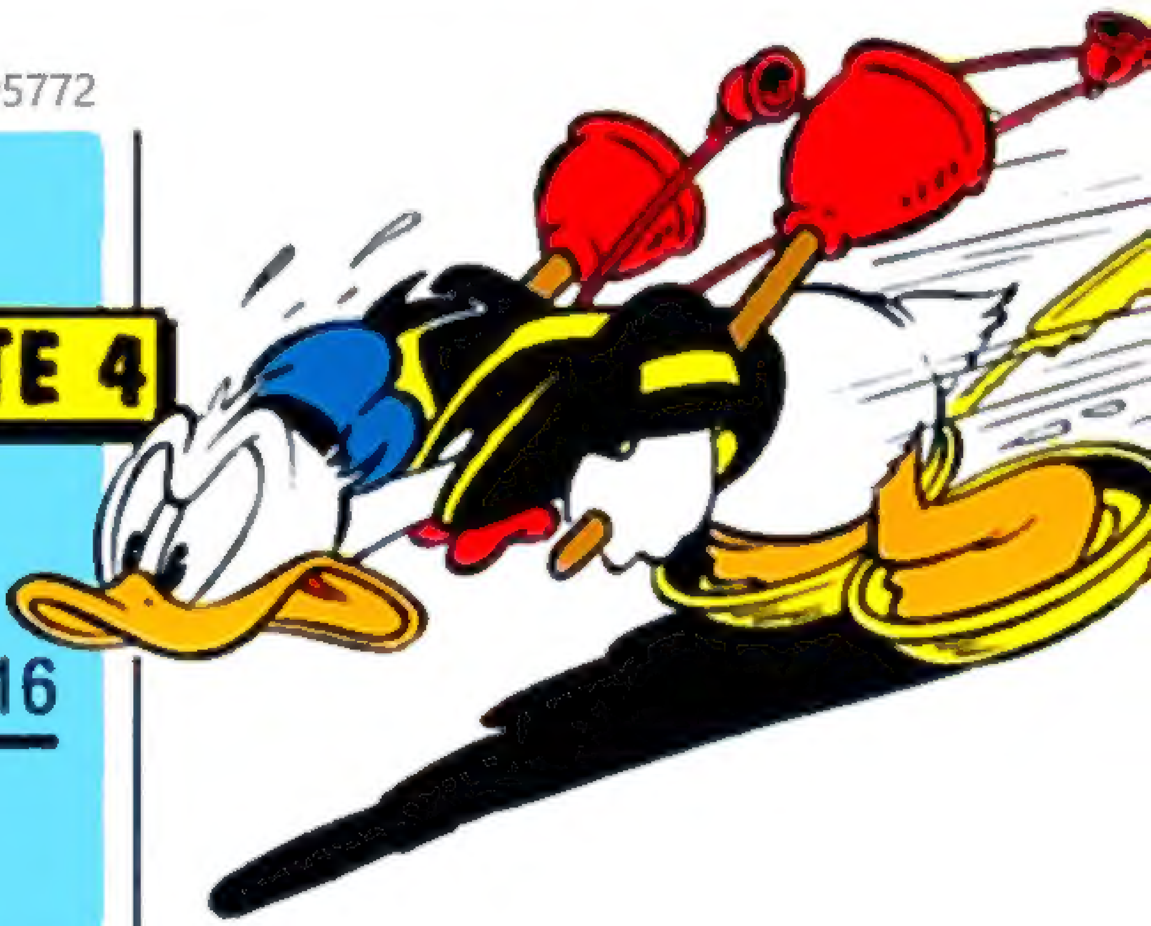
Hallo Freunde!

Tiere im Heim führen ein trauriges Leben! Sie werden zwar gut versorgt, doch fehlt es ihnen meist an Liebe und Zuwendung! Deshalb bitte ich alle, die einen Hund anschaffen, zuerst an ein Tier aus dem Tierheim zu denken!

scan + edit: tommy5772

INHALT

Donald Duck
Bratpfannen und Gummistopfen — SEITE 4



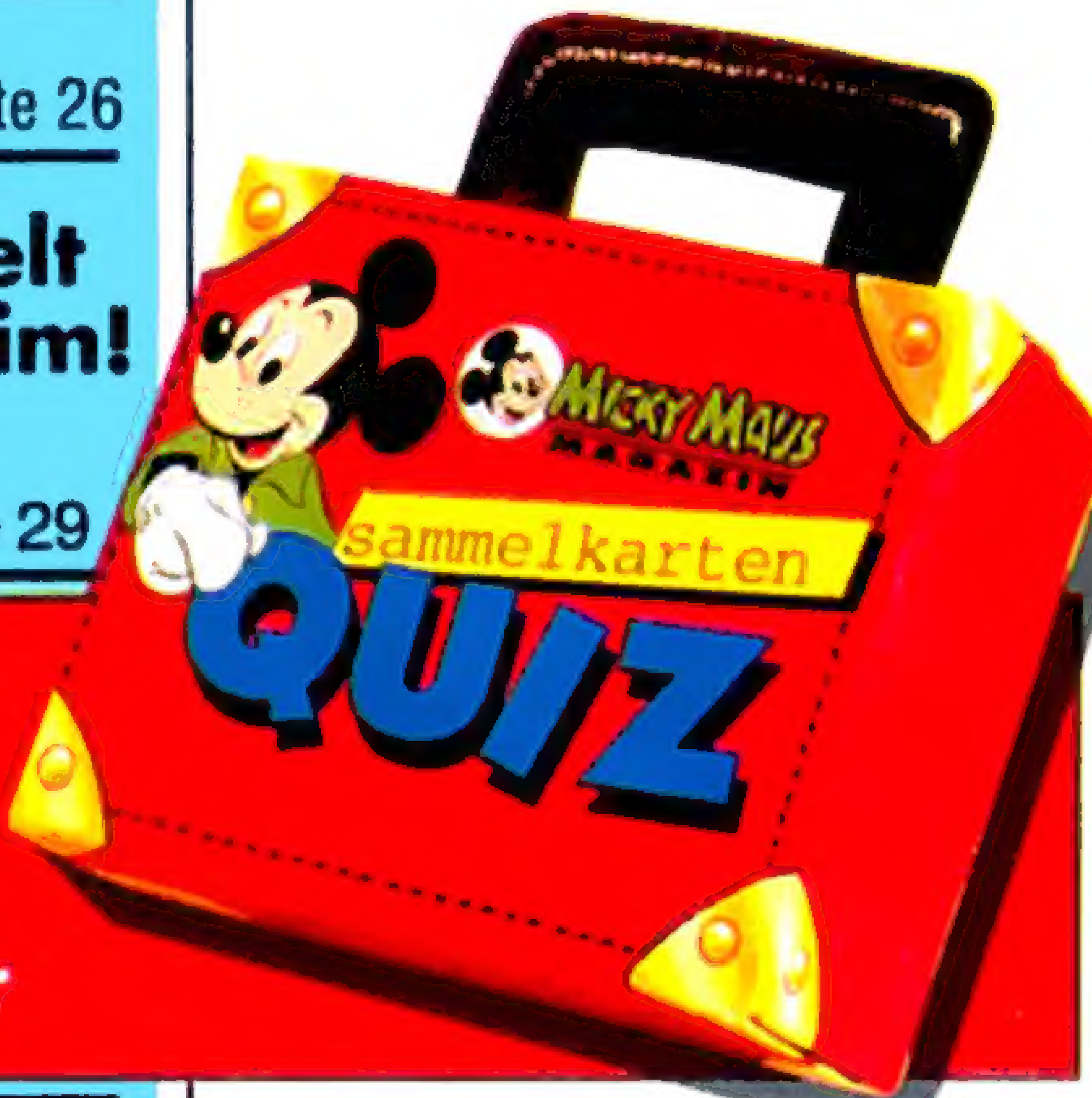
Witze, Tips & Tricks
Streich der Woche: Die Fahrprüfung — Seite 16

Micky Maus
Ohne Puck kein Weihnachtsfest — Seite 18

Detektivclub
Seite 26

Aktion: MICKY MAUS vermittelt Hunde aus dem Tierheim!
2 Sticker — Seite 29

Extra: Sammelkarten QUIZ mit Spielekoffer



Donald Duck
Supersicht — Seite 32

Donalds Spielclub
Die neuesten Computer- und Videogames im Test — Seite 34

Kleiner Wolf
...denn Geschenke stiehlt man nicht — Seite 37

Onkel Dagobert
Die gehexte Drachen-Drohung / Teil 2 — Seite 45

SEITE 28

SEITE 45

Ente gut, alles gut...
Mit den aktuellen Disney-Neuigkeiten — Seite 54

Sammelkarten
NEUE SERIE

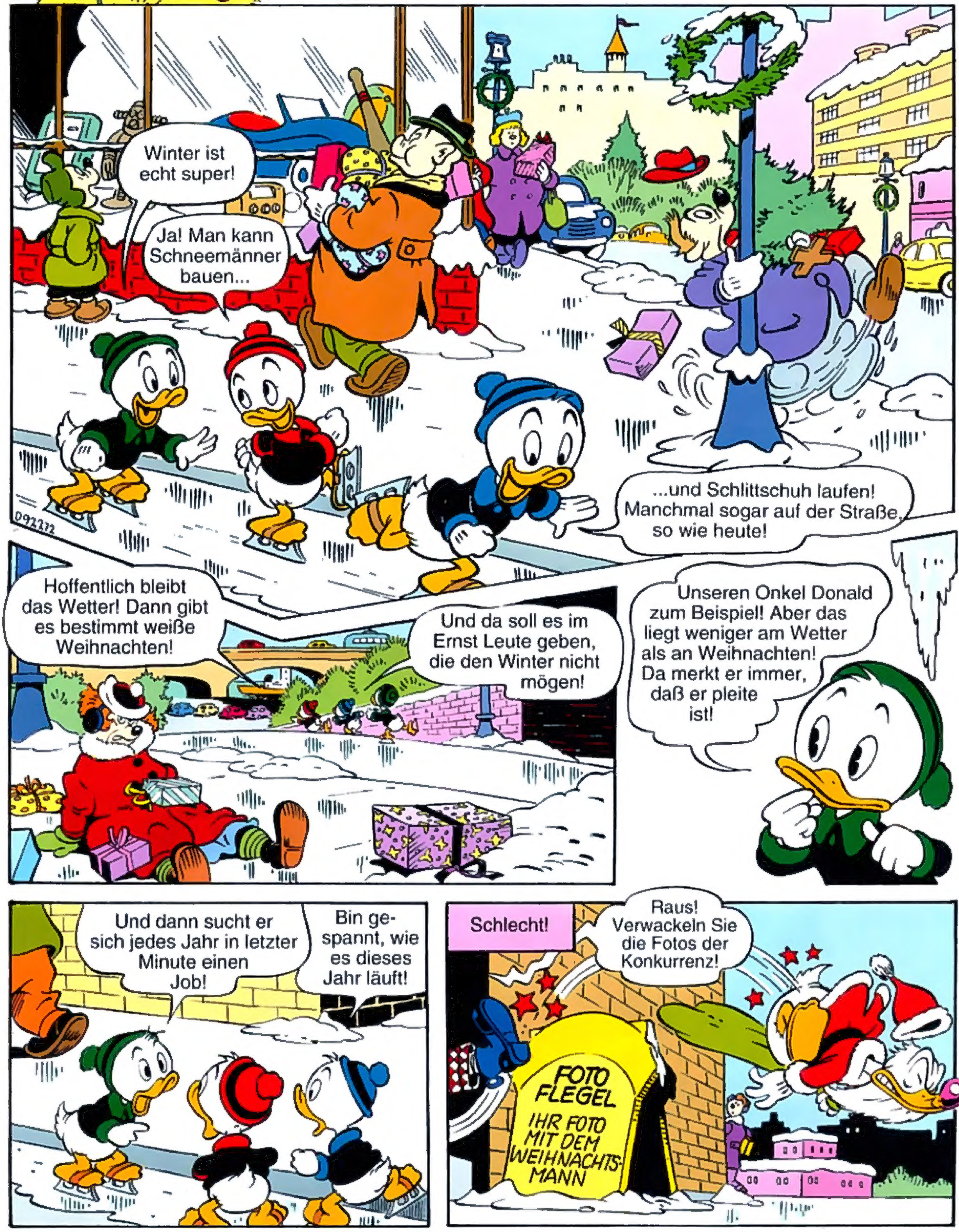
Dinosaurier: Psittacosaurus **Lebendige Wüste:** Heiße Hölle
Raumfahrt: Galaxie NGC 2976 – **Aladdin:** Aladdin

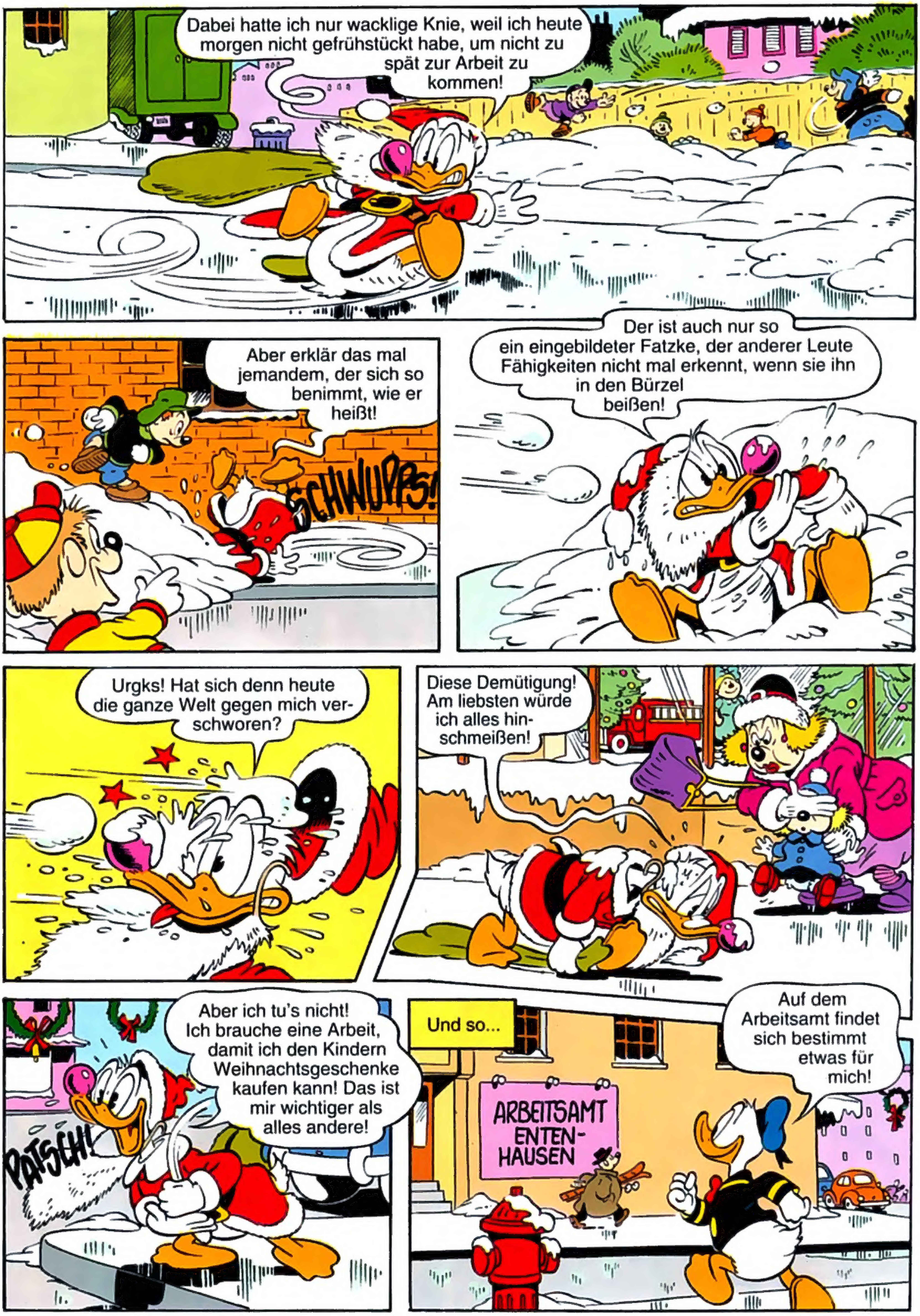
© The Walt Disney Company. Micky Maus wird verlegt in der Bundesrepublik Deutschland durch Ehapa Verlag GmbH, Im Riedenberg 54, 70771 Leinfelden-Echterdingen ; in Österreich durch Egmont Verlag Ges.m.b.H., Tivoligasse 52, A-1120 Wien, und in der Schweiz durch Egmont AG, Kempttalstr. 56, CH-8308 Illnau. Verantwortlicher Chefredakteur: Peter Schlecht. Redaktion: Cornelia Stahl. Anzeigenleitung Bundesrepublik Deutschland: Olaf Hansen, Ehapa Verlag. Anzeigenleitung Österreich: Sylvia Beinhart, Egmont Verlag; Anzeigenleitung Schweiz: Armin Kratohwil, Egmont AG. Druck:U.E. Sebald, Nürnberg, 1993.

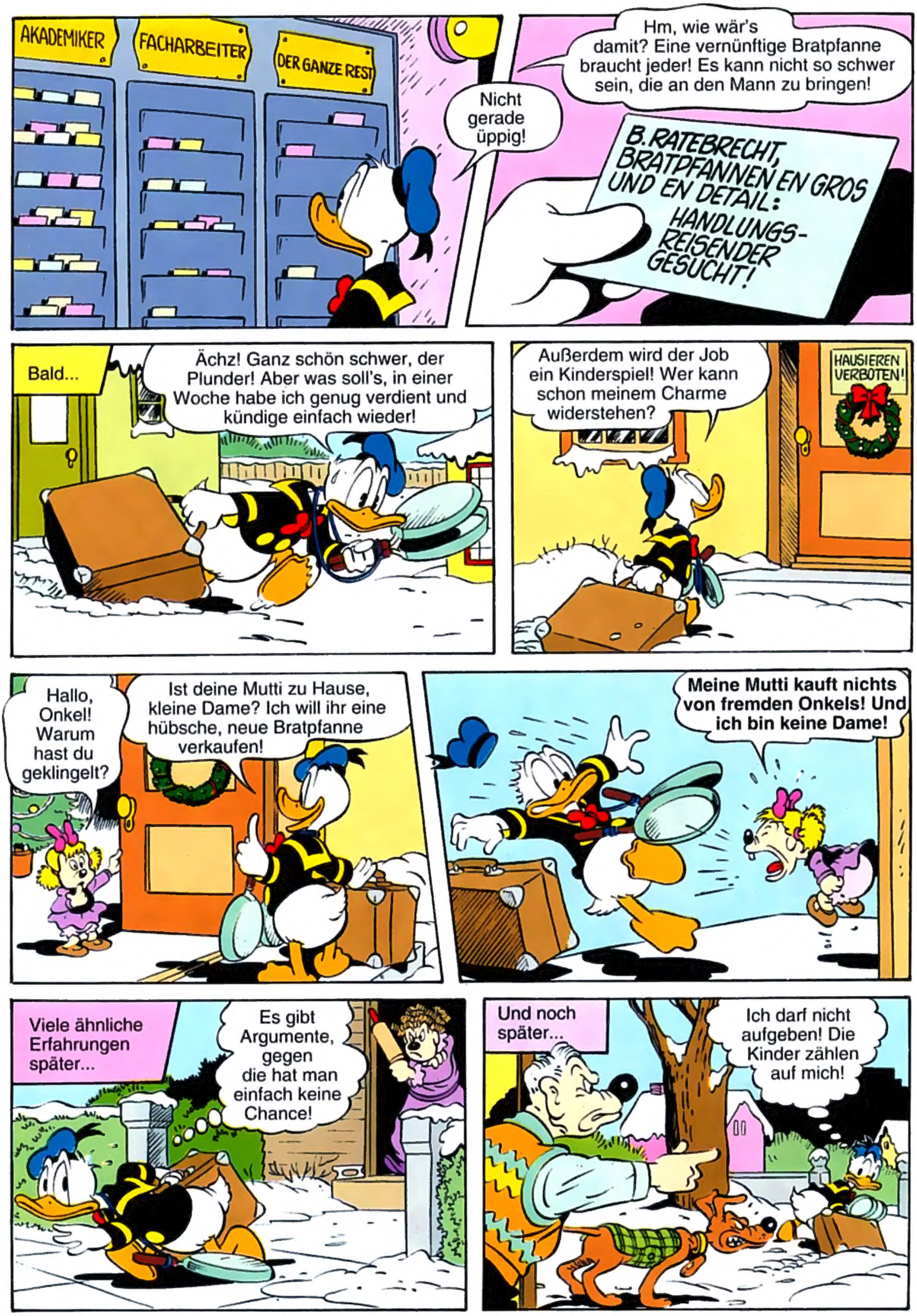
Micky Maus wird auf Papier mit 70% Altpapieranteil gedruckt und ist damit umweltschonend.

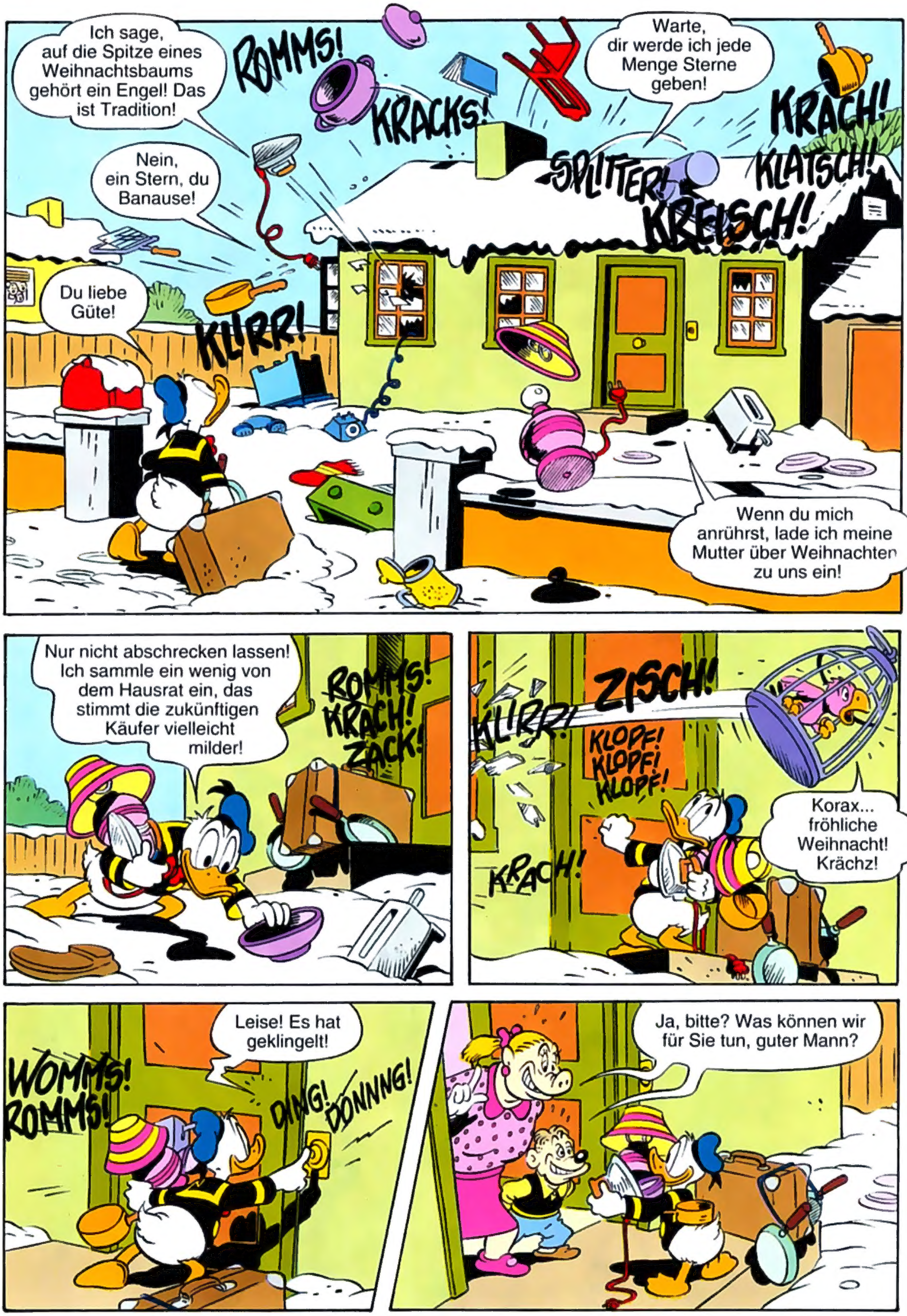
Walt Disney's DONALD DUCK

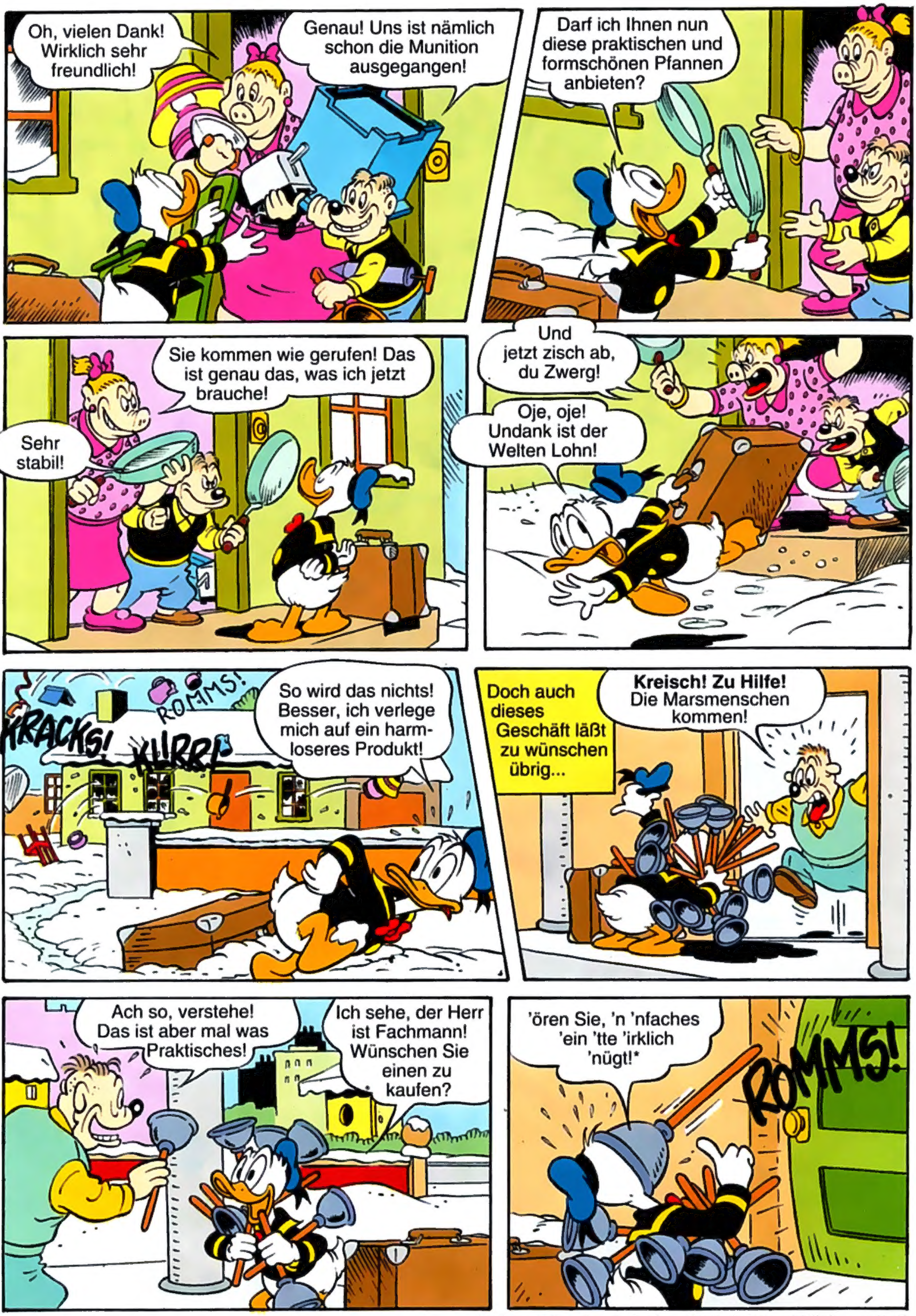
Bratpfannen und Gummistopfen




Dabei hatte ich nur wacklige Knie, weil ich heute morgen nicht gefrühstückt habe, um nicht zu spät zur Arbeit zu kommen!
Aber erklär das mal jemandem, der sich so benimmt, wie er heißt!
SCHWUPPS!
Der ist auch nur so ein eingebildeter Fatzke, der anderer Leute Fähigkeiten nicht mal erkennt, wenn sie ihn in den Bürzel beißen!
Urgks! Hat sich denn heute die ganze Welt gegen mich verschworen?
Diese Demütigung! Am liebsten würde ich alles hinschmeißen!
Aber ich tu's nicht! Ich brauche eine Arbeit, damit ich den Kindern Weihnachtsgeschenke kaufen kann! Das ist mir wichtiger als alles andere!
PATSCH!
Und so...
Auf dem Arbeitsamt findet sich bestimmt etwas für mich!
ARBEITSAMT ENTEN-HAUSEN

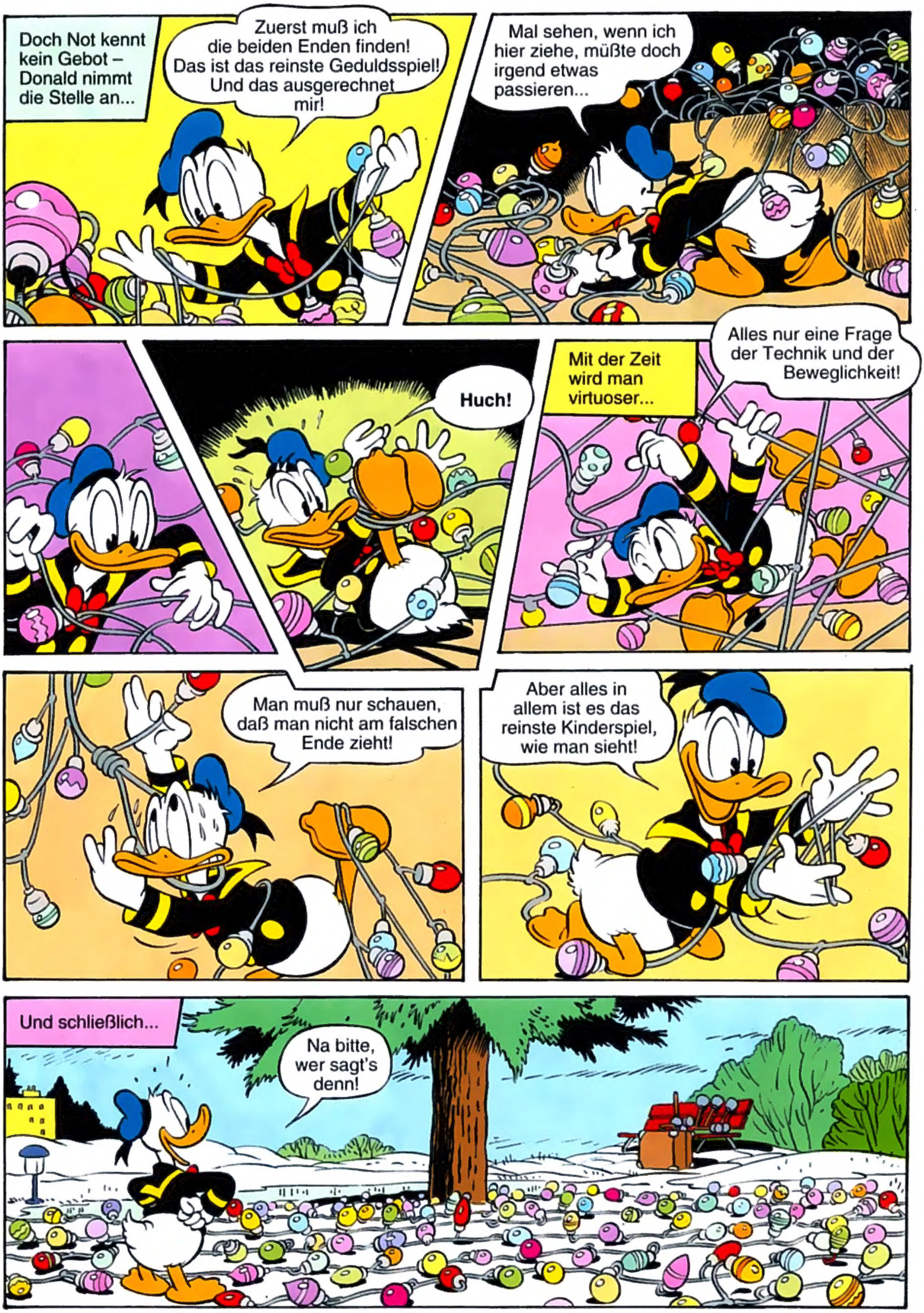

AKADEMIKER
FACHARBEITER
DER GANZE REST
Nicht gerade üppig!
Hm, wie wär's damit? Eine vernünftige Bratpfanne braucht jeder! Es kann nicht so schwer sein, die an den Mann zu bringen!
B. RATEBRECHT, BRATPFANNEN EN GROS UND EN DETAIL: HANDLUNGS-REISENDER GESUCHT!
Bald...
Ächz! Ganz schön schwer, der Plunder! Aber was soll's, in einer Woche habe ich genug verdient und kündige einfach wieder!
Außerdem wird der Job ein Kinderspiel! Wer kann schon meinem Charme widerstehen?
HAUSIEREN VERBOTEN!
Hallo, Onkel! Warum hast du geklingelt?
Ist deine Mutti zu Hause, kleine Dame? Ich will ihr eine hübsche, neue Bratpfanne verkaufen!
Meine Mutti kauft nichts von fremden Onkels! Und ich bin keine Dame!
Viele ähnliche Erfahrungen später...
Es gibt Argumente, gegen die hat man einfach keine Chance!
Und noch später...
Ich darf nicht aufgeben! Die Kinder zählen auf mich!

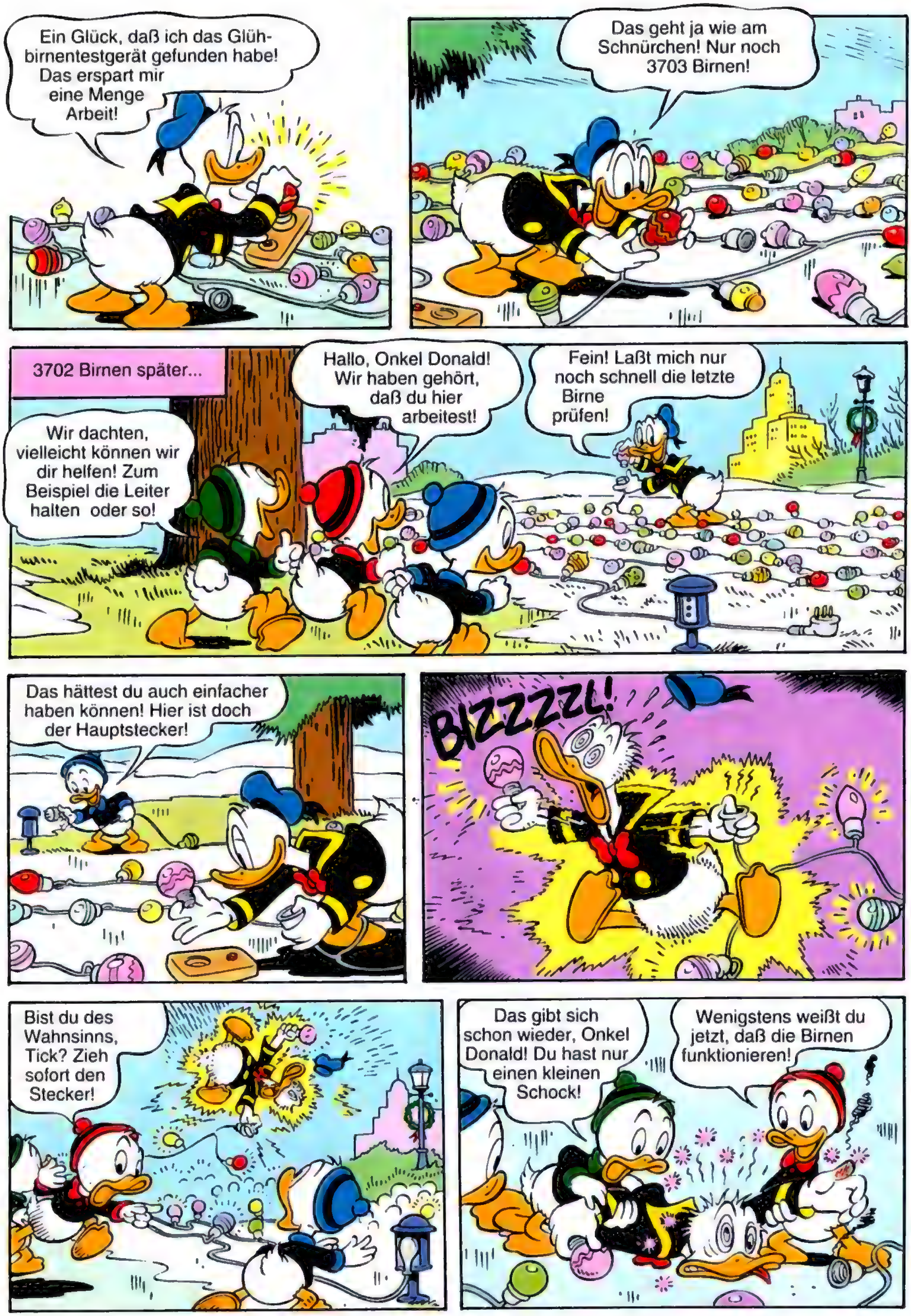

Ich sage, auf die Spitze eines Weihnachtsbaums gehört ein Engel! Das ist Tradition!
ROMMS!
KRACKS!
Warte, dir werde ich jede Menge Sterne geben!
KRACH!
Nein, ein Stern, du Banause!
SPLITTER!
KLATSCH!
KREISCH!
Du liebe Güte!
KLIRR!
Wenn du mich anrührst, lade ich meine Mutter über Weihnachten zu uns ein!
Nur nicht abschrecken lassen! Ich sammle ein wenig von dem Hausrat ein, das stimmt die zukünftigen Käufer vielleicht milder!
ROMMS! KRACH! ZACK!
ZISCH!
KLIRR!
KLOPF! KLOPF! KLOPF!
KRACH!
Korax... fröhliche Weihnacht! Krächz!
WOMMS! ROMMS!
Leise! Es hat geklingelt!
DING! DONNNG!
Ja, bitte? Was können wir für Sie tun, guter Mann?

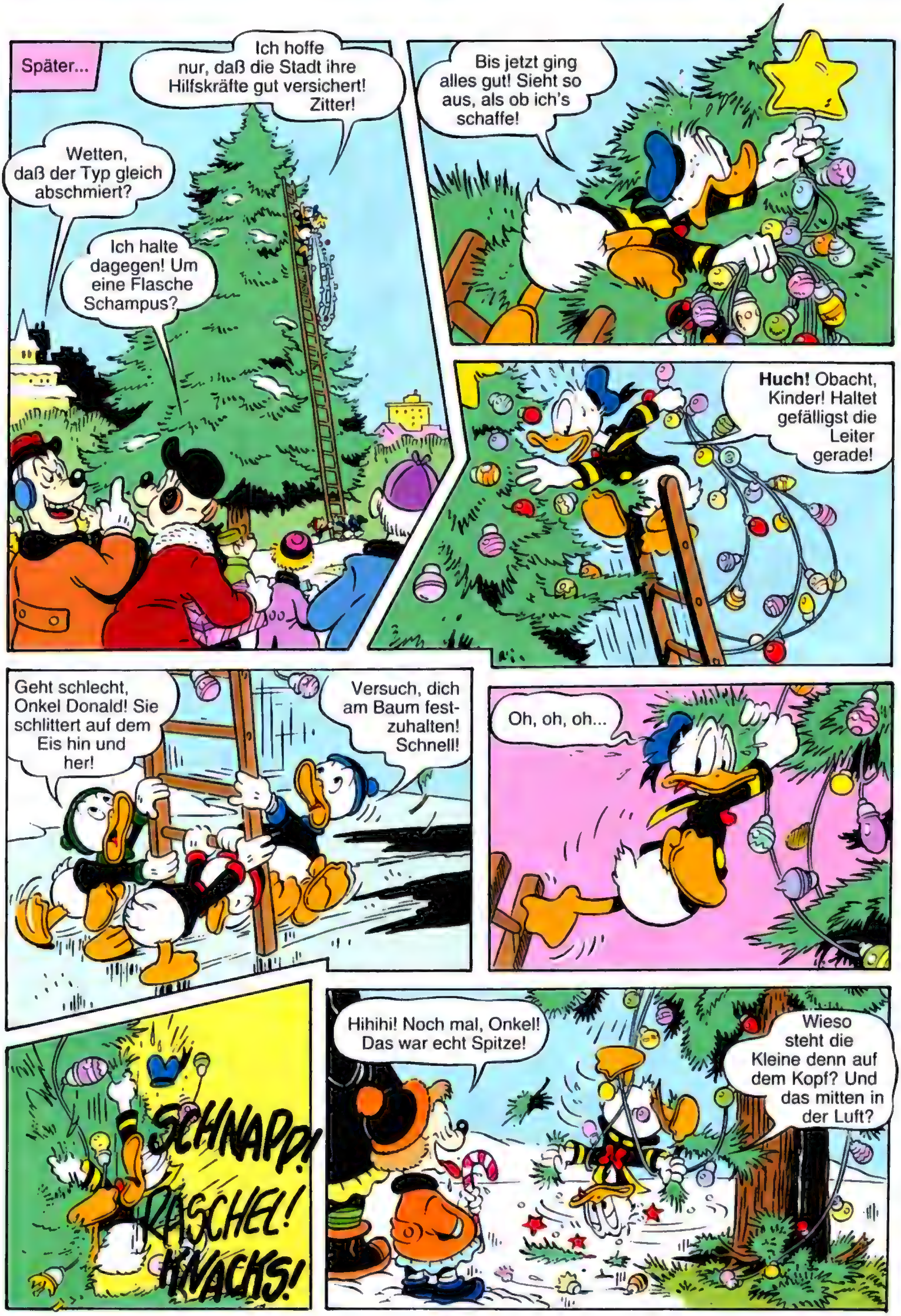


*Hören Sie, ein einfaches Nein hätte wirklich genügt!

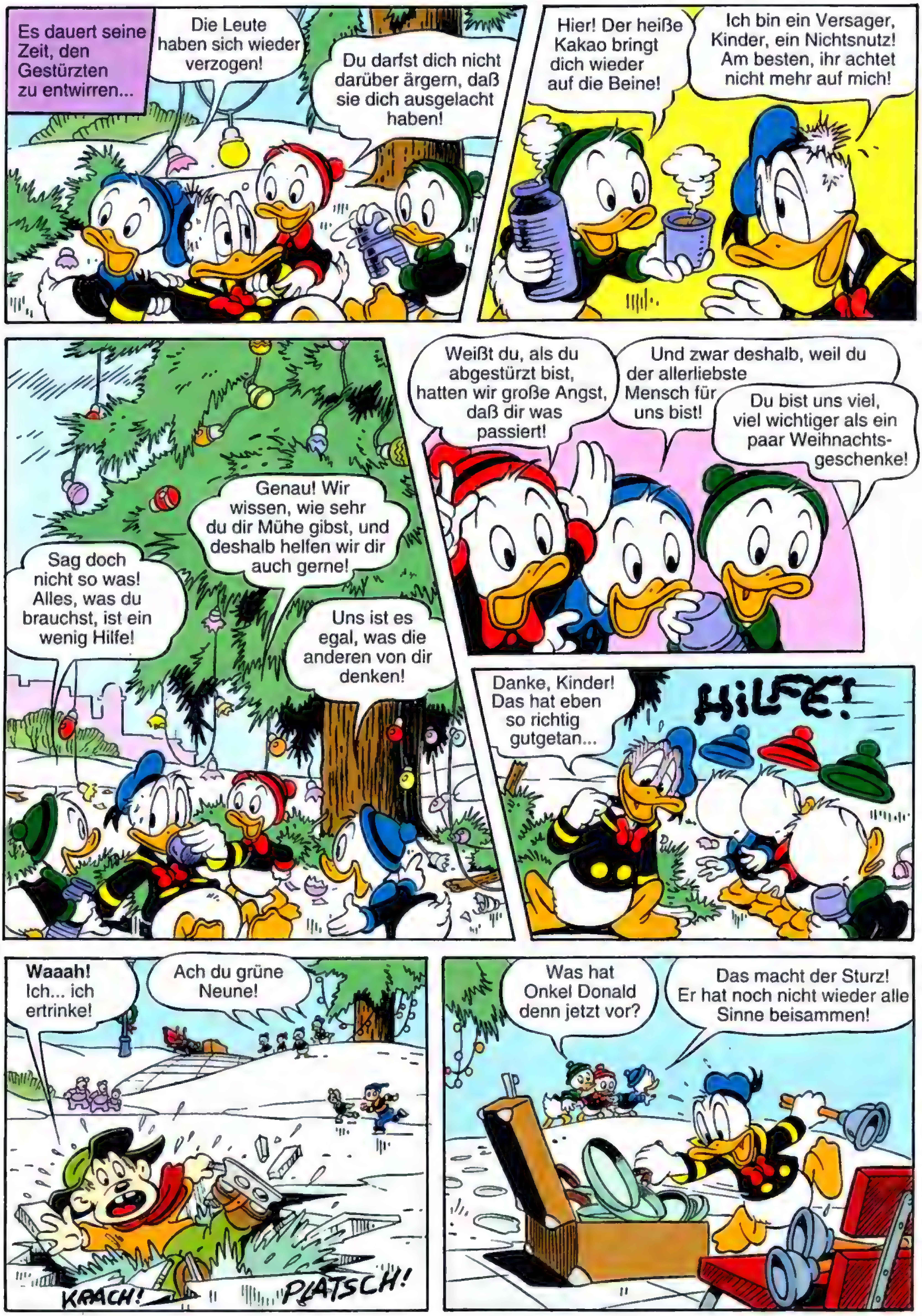
Ein harter Tag neigt sich dem Ende zu...
Die Sorgen, die Sorgen... warum ist das Schicksal nur so hart zu mir?
EMIL-ERPEL-PARK
Ein Kind müßte man noch sein, sorglos und glücklich, voll Vorfreude auf Weihnachten!
Was Tick, Trick und Track wohl von mir denken werden, wenn ich keine Geschenke für sie habe...
Nanu? Was sehe ich denn da?
TOCK! TOCK! TOCK!
Hab' ich am Ende vielleicht doch Glück?
TOCK! TOCK! TOCK!
AUSHILFE GESUCHT!
Ich bin der Parkwächter und soll den Baum mit elektrischen Kerzen schmücken! Aber für so was werd' ich langsam zu alt!
Mir recht! Ich mach' den Job!
Sie müssen die Kerzen überprüfen, also defekte Birnen wechseln, und was sonst noch anfällt!
Kein Problem! Auf Technik verstehe ich mich, ehrlich!
Ach ja, und die 300 Meter Kabel hier müssen natürlich entwirrt werden!
Schreck laß nach!


Doch Not kennt kein Gebot – Donald nimmt die Stelle an...
Zuerst muß ich die beiden Enden finden! Das ist das reinste Geduldsspiel! Und das ausgerechnet mir!
Mal sehen, wenn ich hier ziehe, müßte doch irgend etwas passieren...
Huch!
Mit der Zeit wird man virtuoser...
Alles nur eine Frage der Technik und der Beweglichkeit!
Man muß nur schauen, daß man nicht am falschen Ende zieht!
Aber alles in allem ist es das reinste Kinderspiel, wie man sieht!
Und schließlich...
Na bitte, wer sagt's denn!

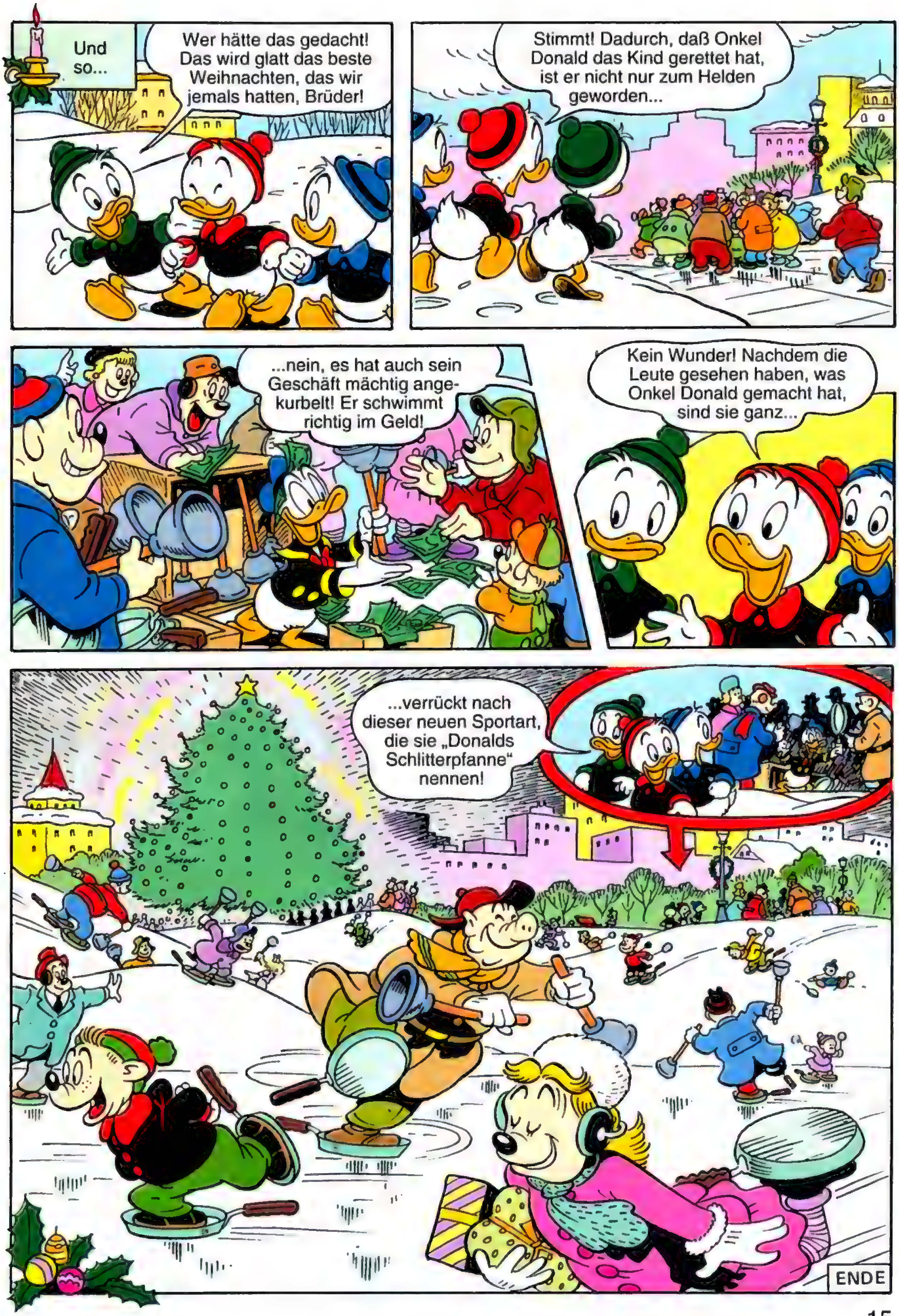

Ein Glück, daß ich das Glühbirnentestgerät gefunden habe! Das erspart mir eine Menge Arbeit!
Das geht ja wie am Schnürchen! Nur noch 3703 Birnen!
3702 Birnen später...
Wir dachten, vielleicht können wir dir helfen! Zum Beispiel die Leiter halten oder so!
Hallo, Onkel Donald! Wir haben gehört, daß du hier arbeitest!
Fein! Laßt mich nur noch schnell die letzte Birne prüfen!
Das hättest du auch einfacher haben können! Hier ist doch der Hauptstecker!
BIZZZZL!
Bist du des Wahnsinns, Tick? Zieh sofort den Stecker!
Das gibt sich schon wieder, Onkel Donald! Du hast nur einen kleinen Schock!
Wenigstens weißt du jetzt, daß die Birnen funktionieren!



Später...
Ich hoffe nur, daß die Stadt ihre Hilfskräfte gut versichert! Zitter!
Wetten, daß der Typ gleich abschmiert?
Ich halte dagegen! Um eine Flasche Schampus?
Bis jetzt ging alles gut! Sieht so aus, als ob ich's schaffe!
Huch! Obacht, Kinder! Haltet gefälligst die Leiter gerade!
Geht schlecht, Onkel Donald! Sie schlittert auf dem Eis hin und her!
Versuch, dich am Baum festzuhalten! Schnell!
Oh, oh, oh...
SCHNAPP!
RASCHEL!
KNACKS!
Hihihi! Noch mal, Onkel! Das war echt Spitze!
Wieso steht die Kleine denn auf dem Kopf? Und das mitten in der Luft?


Es dauert seine Zeit, den Gestürzten zu entwirren...
Die Leute haben sich wieder verzogen!
Du darfst dich nicht darüber ärgern, daß sie dich ausgelacht haben!
Hier! Der heiße Kakao bringt dich wieder auf die Beine!
Ich bin ein Versager, Kinder, ein Nichtsnutz! Am besten, ihr achtet nicht mehr auf mich!
Sag doch nicht so was! Alles, was du brauchst, ist ein wenig Hilfe!
Genau! Wir wissen, wie sehr du dir Mühe gibst, und deshalb helfen wir dir auch gerne!
Uns ist es egal, was die anderen von dir denken!
Weißt du, als du abgestürzt bist, hatten wir große Angst, daß dir was passiert!
Und zwar deshalb, weil du der allerliebste Mensch für uns bist!
Du bist uns viel, viel wichtiger als ein paar Weihnachts-geschenke!
Danke, Kinder! Das hat eben so richtig gutgetan...
HILFE!
Waaah! Ich... ich ertrinke!
Ach du grüne Neune!
KRACH!
PLATSCH!
Was hat Onkel Donald denn jetzt vor?
Das macht der Sturz! Er hat noch nicht wieder alle Sinne beisammen!

Doch, hat er! So sehr, wie selten zuvor!
Halt durch, Kleiner! Die Rettung naht!
WUSCH!
Näher darf ich mich nicht heran-wagen!
SPLOTSCH! SPLOTSCH!
Hier, halt dich an dem Kabel fest!
Blubb!
Hoffentlich halten die Gummistopfen auch!
Haben Sie das ge-sehen? Großartig!
Das nenne ich Mut! Bravo, junger Mann!
Hoch lebe der Retter!
Hurra!
Und wie klug er dabei vorging!
Bewundernswert, diese Kaltblütig-keit!


Und so...
Wer hätte das gedacht! Das wird glatt das beste Weihnachten, das wir jemals hatten, Brüder!
Stimmt! Dadurch, daß Onkel Donald das Kind gerettet hat, ist er nicht nur zum Helden geworden...
...nein, es hat auch sein Geschäft mächtig angekurbelt! Er schwimmt richtig im Geld!
Kein Wunder! Nachdem die Leute gesehen haben, was Onkel Donald gemacht hat, sind sie ganz...
...verrückt nach dieser neuen Sportart, die sie „Donalds Schlitterpfanne“ nennen!
ENDE

WITZE, TIPS + TRICKS

Witz der Woche

„Wie gefällt dir denn die kleine Schwester?" wird der vierjährige Florian von der Nachbarin gefragt. „Och, ganz niedlich, aber wir hätten andere Sachen dringender gebraucht."
Daniela Herbers, Münster-Hiltrup

ACHTUNG, OHRFEIGEN!

STREICH DER WOCHE

Die Fahrprüfung

Drei Kronenkorken brauchst du für diesen Streich, dazu ein freches Mundwerk und ein williges Opfer.
Und schon geht's los:
Dein Opfer soll die Hände aufeinanderlegen und die Finger auseinanderspreizen. „Mal sehen, ob du die Fahrprüfung bestehen würdest", sagst du und legst los mit den Prüfungsfragen.
Erste Frage:
Welche Farbe ist bei einer Ampel ganz oben?
(Antwort: Rot)
Zweite Frage:
Welche Farbe ist bei einer Ampel in der Mitte?
(Antwort: Gelb)
Dritte Frage:
Welche Farbe ist bei einer Ampel ganz unten?
(Antwort: Grün)
Und bei jeder richtigen Antwort klemmst du dem Prüfling einen Kronenkorken zwischen die Finger.
Zum Schluß wird gratuliert. Mit einem kräftigen Händedruck.

Benjamin Steinmann aus Lautertal

Wetten, daß...

Hoch das Glas!

Für alle von euch, die's auch nicht packen – hier des Rätsels Lösung:

„Heike", sagt der Lehrer tadelnd, „ich hoffe, daß ich dich in Zukunft nicht mehr beim Abschreiben erwische." – „Ja, Herr Lehrer, das hoffe ich auch."
Felix Felixberger, Soltau

Emil saust mit seinem Fahrrad um die Kurve und knallt voll in einen Polizisten hinein. Der schimpft: „Kannst du nicht klingeln?" „Doch, ich wollte Sie aber nicht erschrecken."
Marcus von Zehmen, Herzberg

EINFACH ZAUBERHAFT

Blitztrick mit Gummi

1 **Die einfachsten Tricks sind die verblüffendsten! Hier ist einer! Eins...**
Hänge einen Gummiring über den Ringfinger und den kleinen Finger. Mit einem anderen Gummiring fesselst du alle Finger bis auf den Daumen.

2 **...zwei...**
Fahre mit deinem Daumen in den unteren Gummiring und spanne ihn über deine Handfläche.

3 **...drei...**
Stecke alle vier Finger durch den Gummi.

4 **...und vier**
Und jetzt die vier Finger wieder nach oben strecken – dein Gummiring ist trotz Fesselung gewandert! Für die Schritte 2, 3 und 4 nimmst du am besten deine Hand hinter den Rücken.

Blitzschnell muß alles gehen – dann fällt dein Publikum aus allen Wolken.

„Herr Ober, von diesem Tischtuch möchte ich aber nicht essen." „Keine Sorge, mein Herr, Sie bekommen einen Teller."
Michael Wohlfeld, Leipzig

Na so was!

Äpfel teilen – einmal anders!

Schneide mit einem Messer so weit in einen Apfel, bis der Apfel fest auf dem Messer steckt. **Klopfe jetzt mit einem zweiten Messer gegen das Messer im Apfel (Kante auf Kante).** Mach das ein paarmal – und plötzlich hast du zwei Apfelhälften!

Krachmacher

Ballonpfeife

Ballon aufblasen, Aufblasöffnung auseinanderziehen, Luft pfeifend und krächzend entweichen lassen – das kennen wir alle.
Es gibt aber noch eine andere Art, mit einem Ballon prächtig Krach zu machen – die hier:
Den Ballon in die Länge ziehen und – mit Hilfe der Zeigefinger – zwischen Handballen und Daumenspitzen spannen.
Und dann an den Mund halten und kräftig blasen.
PS: Geht genauso wie das Blasen auf einem Grashalm – nur mit Ballon statt Halm.

Tip der Woche

Die billigste Lupe der Welt

Stich mit einer Nadel ein kleines Loch in ein Blatt Papier, „rühre" mit der Nadel im Loch, damit es noch etwas größer wird – **fertig ist deine Mini-Lupe.**
Halte das Loch nahe an die Schrift, die du vergrößern willst, und sieh mit einem Auge hindurch.

Man sollte es nicht für möglich halten – aber die Mini-Lupe funktioniert tatsächlich.

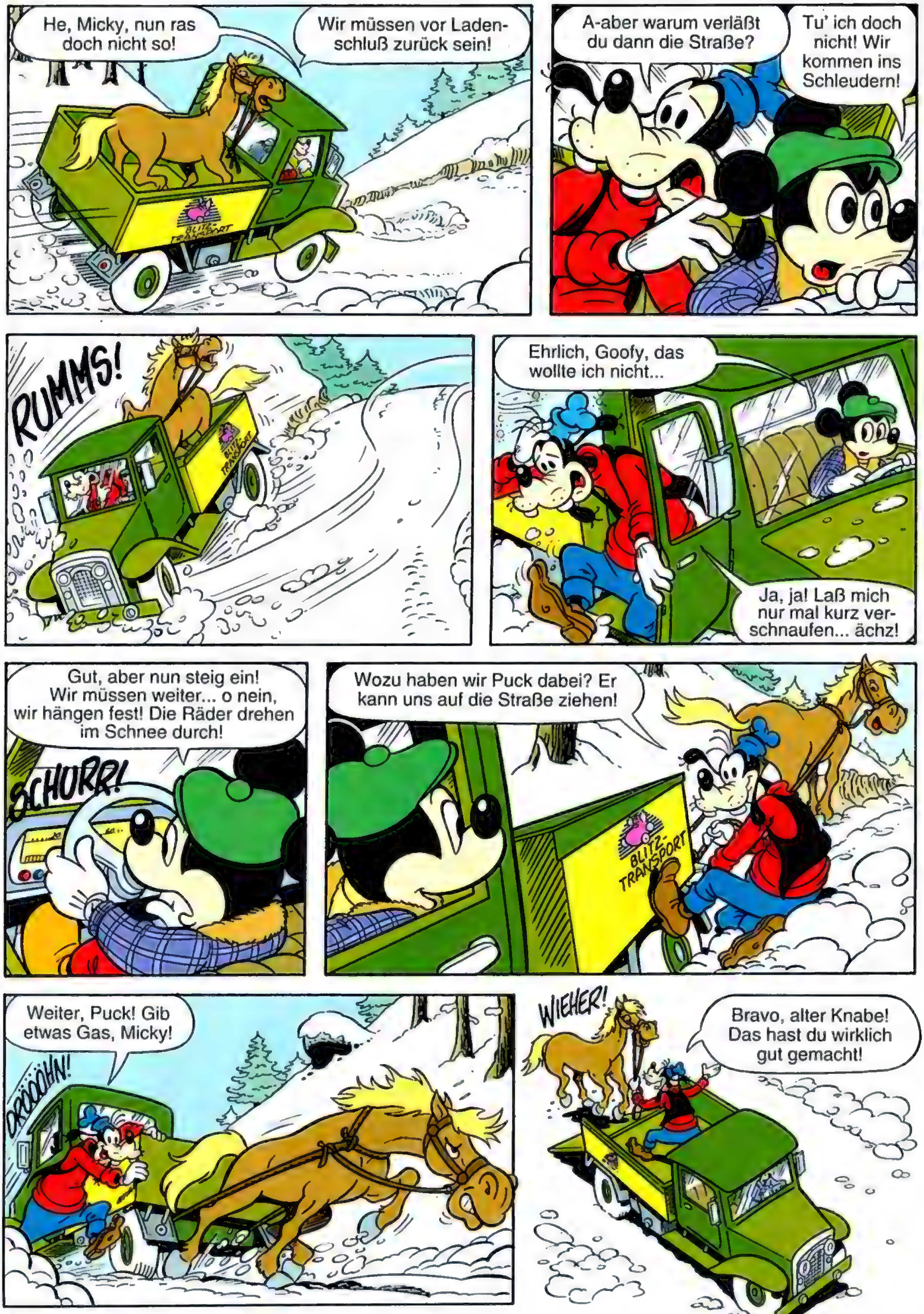
EV-MM 5183/1

Walt Disneys

MICKY MAUS

Ohne Puck kein Weihnachtsfest

Keine Angst! Wir sollen doch nur ein Pferd vom Gumpenhof abholen und nach Entenhausen bringen! Das ist doch keine Entfernung!
Aber nur, wenn wir die Daunensterzbrücke nehmen!
Doch dort...
Die Brücke brach heute früh unter den Schneemassen zusammen! Sie müssen über die alte Brücke bei Wastelbrunn fahren!
Mist! Ein Umweg von einer Stunde!
Wir schaffen es trotzdem! Gib Gas, die Straßen sind geräumt!
Und so...
Das ging ja doch schneller, als ich dachte! Jetzt müssen wir fix das Pferdchen einladen!
BLITZ-TRANSPORT
Das ist Puck! Wir haben ihn sehr lieb, aber wir sind zu alt, um für ihn zu sorgen!
Deshalb müssen wir ihn leider weggeben!
Eine Familie in Entenhausen hat ihn für ihren kleinen Sohn gekauft! Die Leute sollen sehr tierlieb sein!
Wir hätten ihn gern selbst abgeliefert, aber das Dach der Garage brach unter all dem Schnee ein, und ich kriege den Traktor nicht frei!
Bei uns ist Ihr Puck in besten Händen!
Wir versprechen Ihnen, daß er gut ankommt!
BLITZ-TRANSPORT


He, Micky, nun ras doch nicht so!
Wir müssen vor Ladenschluß zurück sein!
BLITZ-TRANSPORT
A-aber warum verläßt du dann die Straße?
Tu' ich doch nicht! Wir kommen ins Schleudern!
RUMMS!
Ehrlich, Goofy, das wollte ich nicht...
Ja, ja! Laß mich nur mal kurz verschnaufen... ächz!
Gut, aber nun steig ein! Wir müssen weiter... o nein, wir hängen fest! Die Räder drehen im Schnee durch!
SCHURR!
Wozu haben wir Puck dabei? Er kann uns auf die Straße ziehen!
BLITZ-TRANSPORT
Weiter, Puck! Gib etwas Gas, Micky!
DRÖÖÖHN!
WIEHER!
Bravo, alter Knabe! Das hast du wirklich gut gemacht!

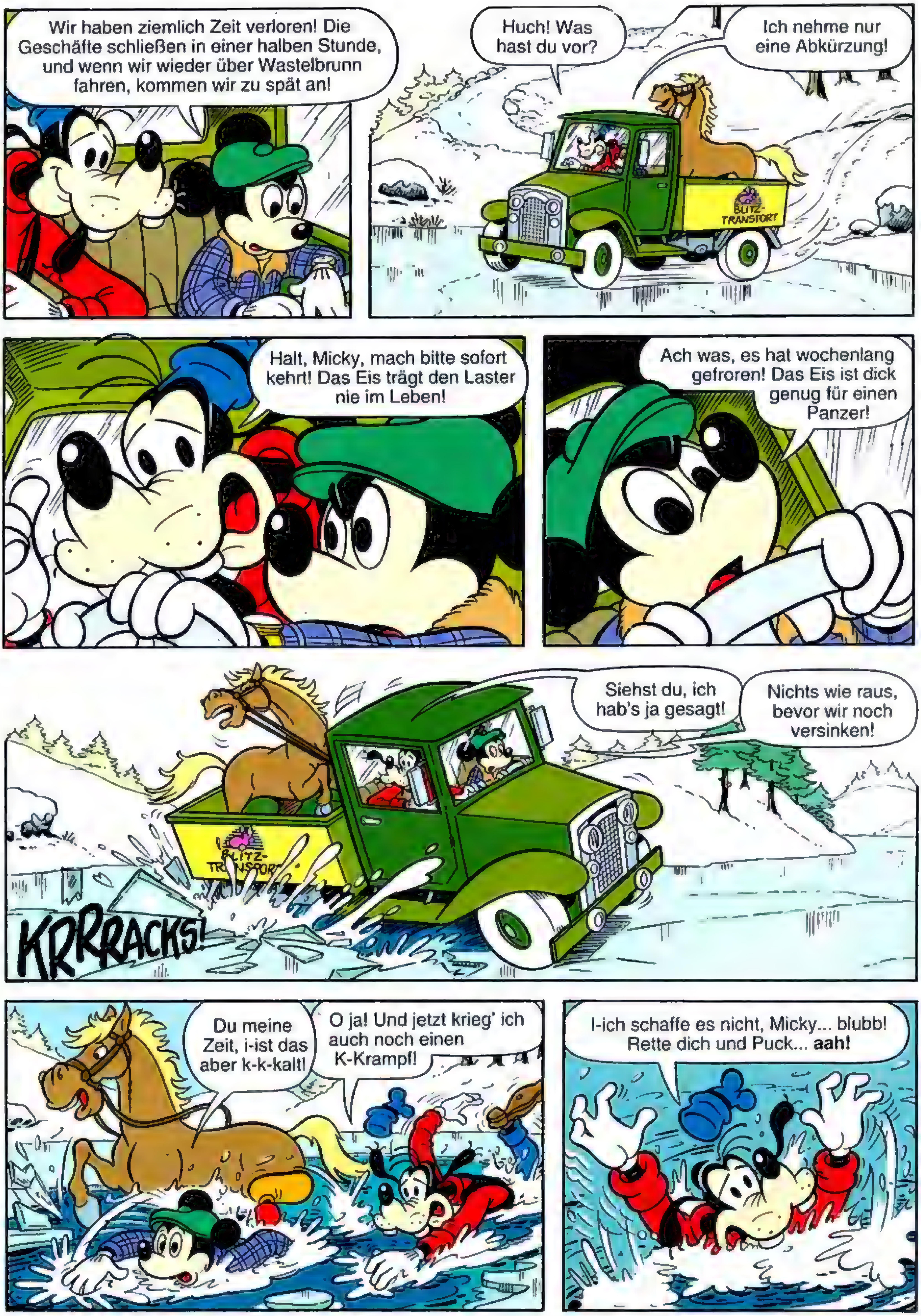
Wer seine Micky Maus-Hefte liebt...

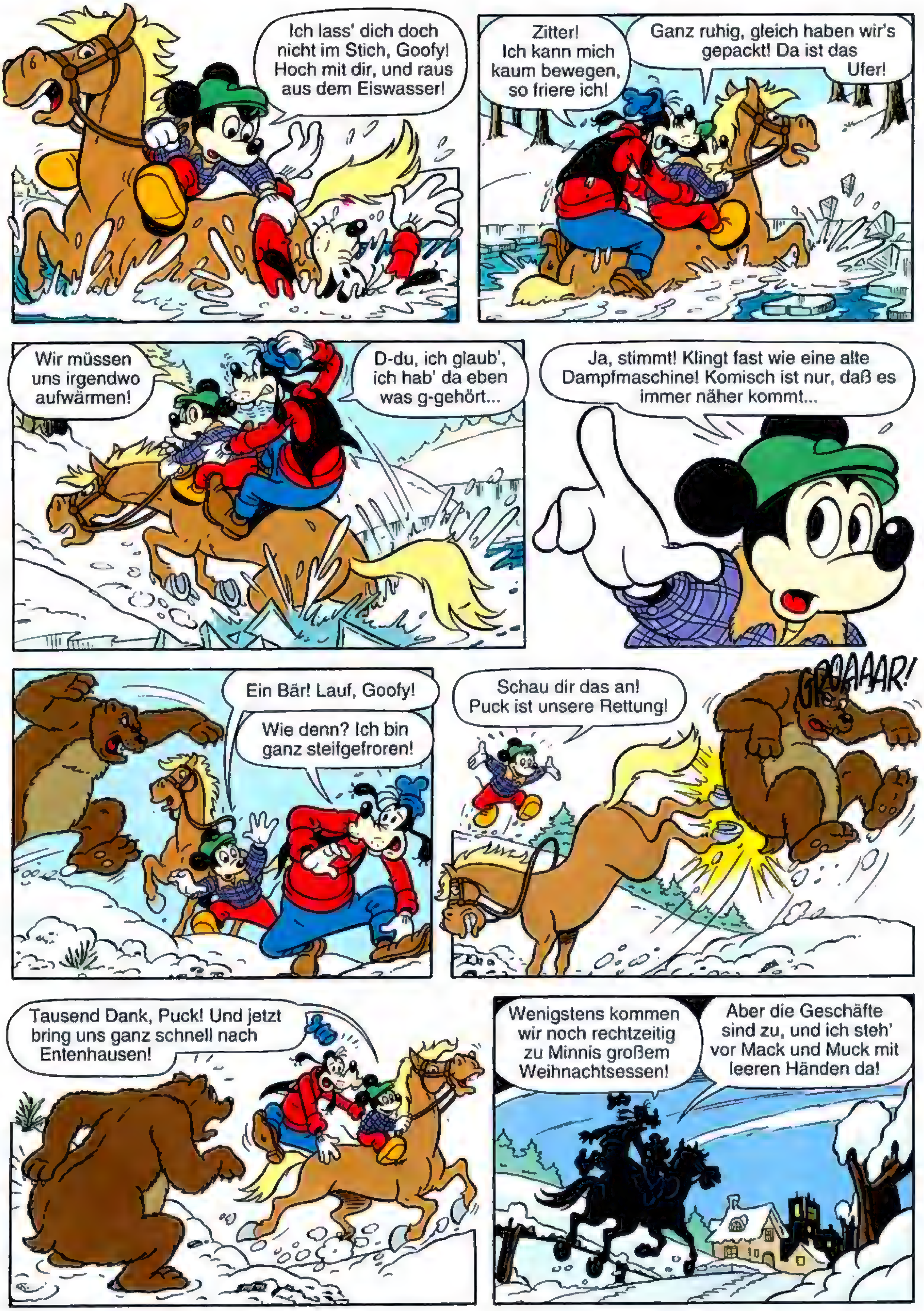
2 Sammelordner

- Für die 56 Hefte eines ganzen Jahres, einschließlich der 4 Doppelhefte.
- Einfaches und sicheres Klammer-System zum Einheften und Wieder-Herausnehmen
- Aus stabilem, abwaschbarem Material

Deine Ordner bestellst du per Überweisung:
in Deutschland: DM 15,– auf das Konto Nr. 8855-707, Postgiroamt Stuttgart, BLZ 600 100 70, des Ehapa Verlags
in Österreich: öS 99,– auf das Postscheckkonto 7455.940 des Egmont Verlags
in der Schweiz: SFr. 15.– auf das Postscheckkonto 80-2315-6 der Egmont AG
Dieses Angebot gilt bis 30.4.1994. Jedes vorangehende Angebot verliert mit Erscheinen dieser Anzeige seine Wirkung.

Achtung!
Viele Zahlungen, die wir erhalten, können nicht zugeordnet werden. Deshalb auf der Überweisung im Feld **"Verwendungszweck"** bitte Kennwort **"MM-Sammelordner"**, Name und vollständige **Anschrift** angeben.
Nur so kann eine reibungslose Abwicklung gewährleistet werden!
Dieses Angebot gilt nur in Deutschland, Österreich und der Schweiz.


Wir haben ziemlich Zeit verloren! Die Geschäfte schließen in einer halben Stunde, und wenn wir wieder über Wastelbrunn fahren, kommen wir zu spät an!
Huch! Was hast du vor?
Ich nehme nur eine Abkürzung!
BLITZ-TRANSPORT
Halt, Micky, mach bitte sofort kehrt! Das Eis trägt den Laster nie im Leben!
Ach was, es hat wochenlang gefroren! Das Eis ist dick genug für einen Panzer!
Siehst du, ich hab's ja gesagt!
Nichts wie raus, bevor wir noch versinken!
KRRRACKS!
Du meine Zeit, i-ist das aber k-k-kalt!
O ja! Und jetzt krieg' ich auch noch einen K-Krampf!
I-ich schaffe es nicht, Micky... blubb! Rette dich und Puck... aah!



Ich lass' dich doch nicht im Stich, Goofy! Hoch mit dir, und raus aus dem Eiswasser!
Zitter! Ich kann mich kaum bewegen, so friere ich!
Ganz ruhig, gleich haben wir's gepackt! Da ist das Ufer!
Wir müssen uns irgendwo aufwärmen!
D-du, ich glaub', ich hab' da eben was g-gehört...
Ja, stimmt! Klingt fast wie eine alte Dampfmaschine! Komisch ist nur, daß es immer näher kommt...
Ein Bär! Lauf, Goofy!
Wie denn? Ich bin ganz steifgefroren!
Schau dir das an! Puck ist unsere Rettung!
GROAAAR!
Tausend Dank, Puck! Und jetzt bring uns ganz schnell nach Entenhausen!
Wenigstens kommen wir noch rechtzeitig zu Minnis großem Weihnachtsessen!
Aber die Geschäfte sind zu, und ich steh' vor Mack und Muck mit leeren Händen da!

So, jetzt liefern wir ihn ab, und dann auf zu Minni!
Du wirst mir wirklich fehlen!
Ah, die Weihnachtsüberraschung für meinen Sohn, pünktlich zur Bescherung!
Au!
ZACK!
Ich will kein Pferd mehr! Ich will jetzt einen Computer haben, so wie meine Freunde!
Wie bitte?
Tja, äh... ich fürchte, Sie müssen es wieder zum Gumpenhof zurückbringen!
Nicht nötig, ich kaufe Puck! Meine beiden Neffen werden sich wie die Schneekönige darüber freuen!
Und...
Schmatz! Ja, Minni, du hast es vorhin mal wieder gewußt, daß es eng werden würde... **aber gleich so eng?**
Kicher!
ENDE

Walt Disney's
MADAM MIM
Hmpf! Schon wieder diese zwei Stromer, die mich dauernd ärgern!
D 92036
Du meine Güte, ist die alte Ziege heute mal wieder häßlich!
Von wegen häßlich und Ziege! Nun reicht's mir aber!
ZAPP!
So! Vielleicht wirst du dich ja jetzt etwas besser benehmen!
He, stopp! Oje, hätte ich dich doch nur in einen Frosch verwandelt!
ENDE

Internationalen Meisterdetektiven abgeguckt:

Super-Tricks für Super-Schnüffler

Meisterdetektiv Spürli hat wieder einmal zum Internationalen Kongreß der Meisterdetektive eingeladen. Da werden Erfahrungen ausgetauscht, das weitere Vorgehen gegen das weltweite Ganoventum besprochen – und so nebenher wird auch mancher ungeklärte Fall gelöst.

Für uns vom MICKY MAUS-Detektiv-Club ist das natürlich eine prima Gelegenheit, mit diesen Star-Schnüfflern ins Gespräch zu kommen und uns ihre besten Tricks verraten zu lassen...

Der Trick von Meisterdetektiv Spürli:

Sichern von Geheimpapieren

Mit diesem Trick kommst du Schnüfflern auf die Spur: Lege in ein zusammengefaltetes Geheimdokument ein Haar. Ist das Haar irgendwann nicht mehr an seinem Platz? Dann hat sich ein Unbefugter an deinem Dokument vergriffen!

Der Trick von Meisterdetektiv Bernard Beaujolais aus Frankreich:

Nasses Geheimnis

Dieser Trick zum Übermitteln einer geheimen Nachricht wurde vom Kongreß zum „Trick des Jahres" gewählt:

Mache ein Blatt Papier naß und drücke es gegen den Badezimmerspiegel oder eine andere harte, glatte Fläche.

Lege ein trockenes Papier auf das nasse. Schreibe deine geheime Nachricht mit einem Kuli auf dieses trockene Blatt.

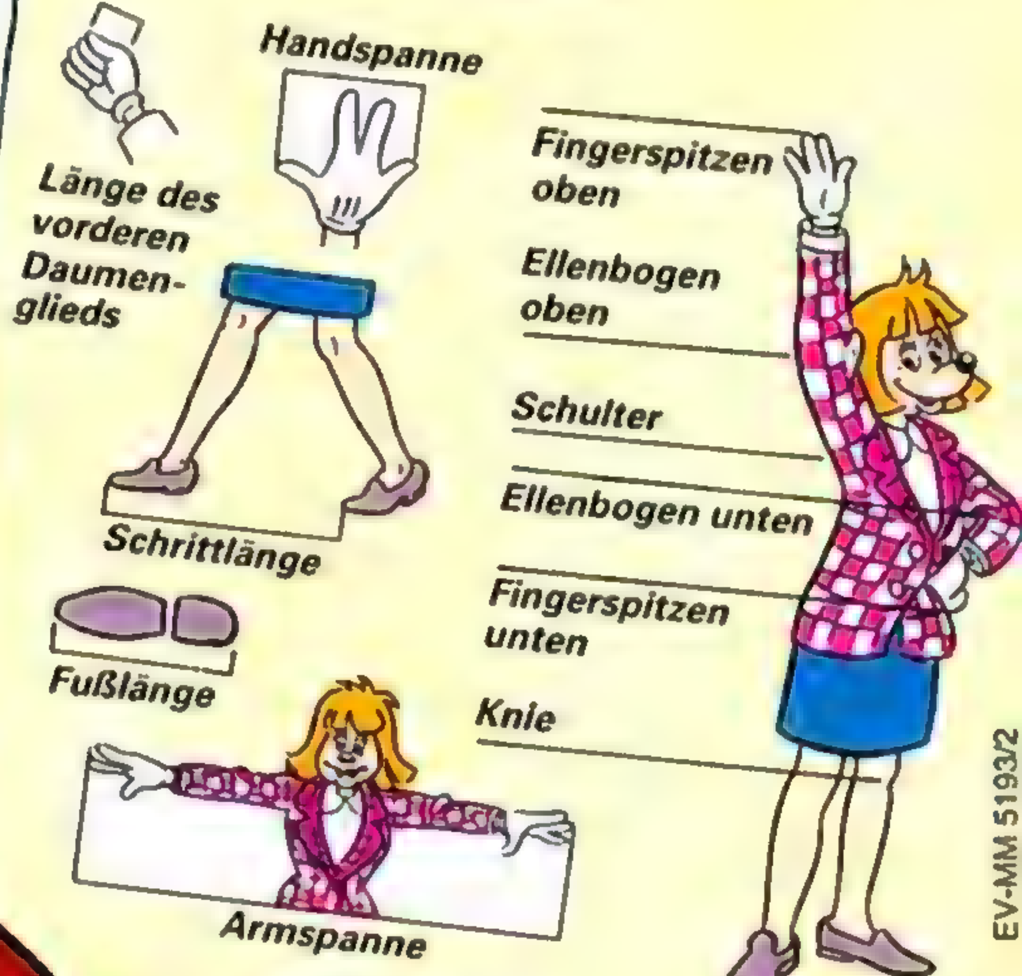
Schreibe mit festem Druck. Auf das nasse Blatt drückt sich deine Nachricht dann durch. Laß es trocknen. Langsam verschwinden die Buchstaben. Erst wenn der Empfänger das Papier wieder naß macht, tritt die Schrift erneut zutage.

DETEKTIV-CLUB

Der Trick von Meisterdetektivin Mary Bloody aus England:

Dein Körper als Maßband

An Tatorten und anderswo muß immer wieder etwas gemessen werden. Hast du einmal kein Maßband zur Hand, miß einfach mit deinem eigenen Körper. Dazu mußt du natürlich deine verschiedenen Maße auswendig gelernt haben.



EV-MM 5193/2

Der Trick von Meisterdetektiv Lumumba Kasawubu aus Afrika:

Nie mehr nachtblind!

Wenn du vom Hellen ins Dunkle gehst, mach zehn Sekunden lang die Augen zu. Danach kannst du viel besser erkennen, was in der Finsternis los ist.

Der Trick von Meisterdetektiv Pedro Petroleo aus Spanien:

Der Tatort-Mantel

Laß dir in deinen Mantel ein paar große Taschen nähen. In denen kriegst du dein ganzes Detektiv-Handwerkszeug unter, unauffällig, stets griffbereit – und du brauchst nicht immer ein Köfferchen mit dir herumzuschleppen.

Der Trick von Meisterdetektivin Sophie Hedlund aus Schweden:

Anschleichen ohne Knarren

Wenn du ungehört auf einer alten Holztreppe hinauf- (oder herunter-) schleichen mußt: Halte dich ganz dicht am Rand. Denn dort knarren die Stufen am wenigsten.

Der Trick von Meisterdetektiv Pjotr Aufklarewitsch Snuflow:

Geheimes Händeschütteln

Ein Händeschütteln unter Detektiven kann nicht nur eine freundliche Begrüßung, sondern auch ein geheimes Signal sein. Wenn du etwa beim Handschlag den Daumen in den Handteller schiebst, heißt das

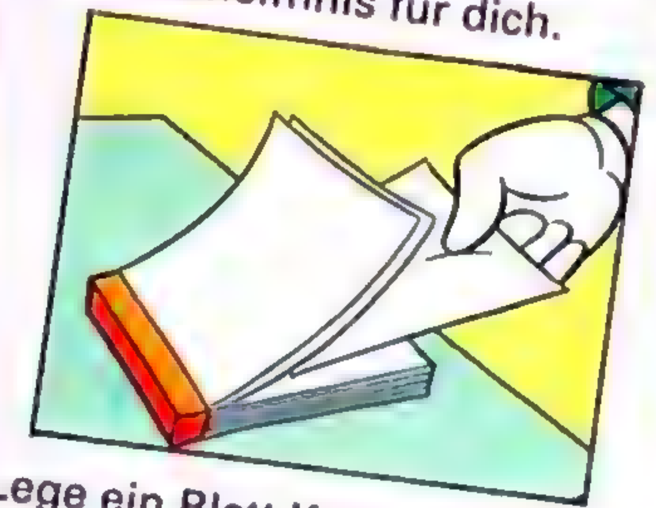
vielleicht: Vorsicht, niemand hier soll wissen, daß ich Detektiv bin. Oder wenn du deinem Kollegen die linke Hand zum Gruß hinstreckst, könnte das bedeuten: Gefahr, bei der nächsten Gelegenheit abhauen!

Vereinbare mit deinen Detektiv-Kollegen verschiedene Bedeutungen für verschiedene Arten, sich die Hand zu schütteln.

Der Trick von Meisterdetektiv Lang Fing Fang aus China:

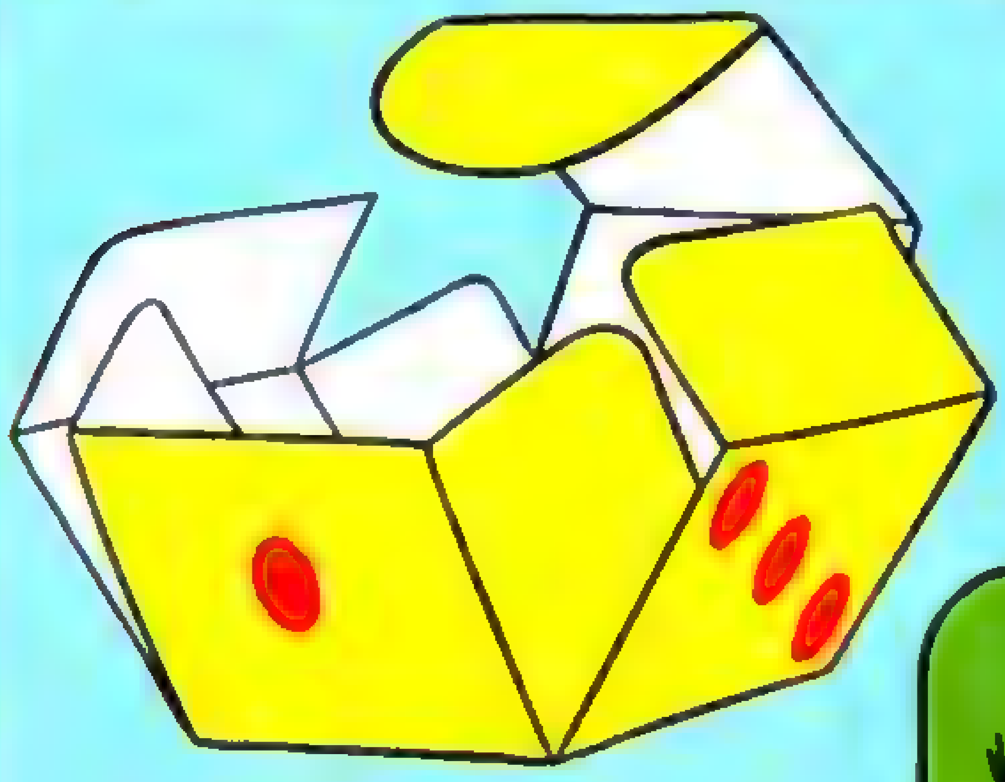
Verdächtige Notizen

Notizen, die ein Verdächtiger macht, bleiben mit diesem Trick kein Geheimnis für dich.

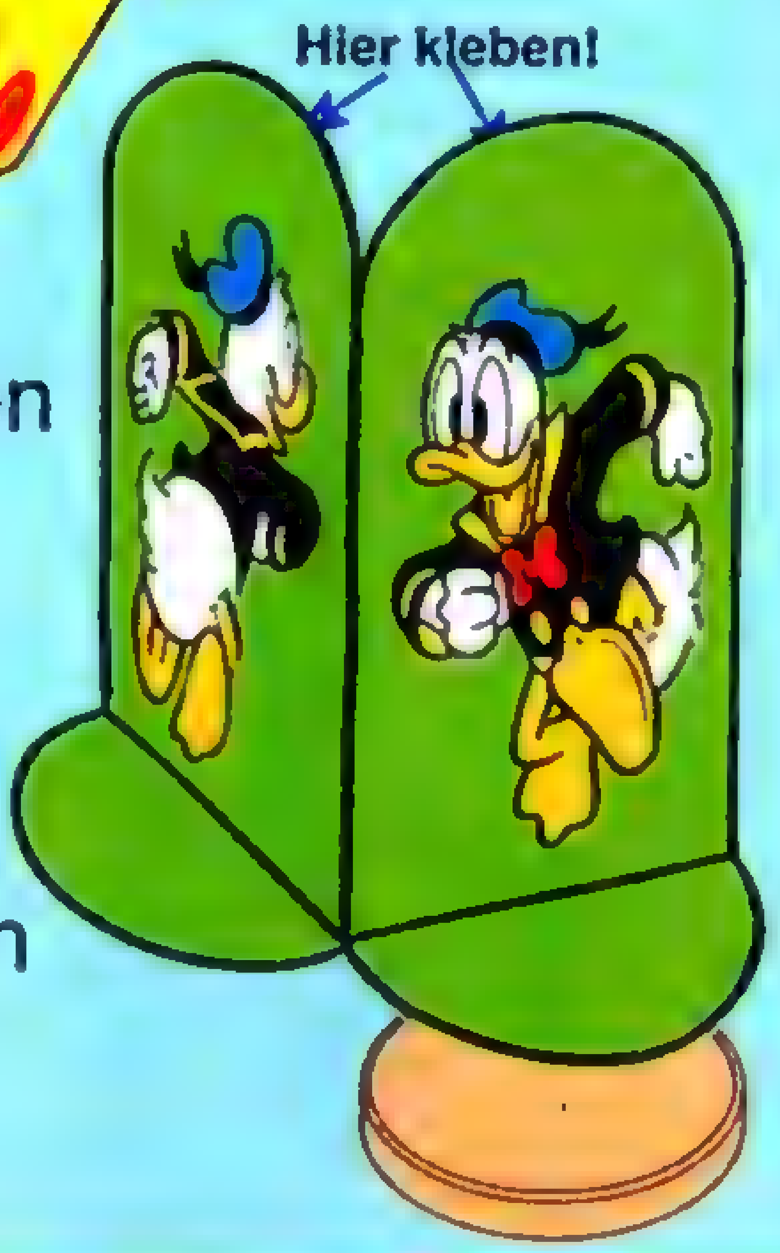


Lege ein Blatt Kohlepapier unter das zweite oder dritte Blatt des Notizblocks, den der Verdächtige benutzt. Alles, was er irgendwann aufs oberste Blatt des Blocks schreibt, drückt sich dann durch das Kohlepapier nach weiter unten durch. Und du kannst es später in Ruhe lesen.

Bastelanleitung:



Würfel wie abgebildet falten und zusammenkleben.



Spielfiguren falten und zusammenkleben.
Mit einer untergeklebten Münze stehen die Figuren besser!

Spielekoffer wie abgebildet falten und an den angezeigten Stellen zusammenkleben.

ICH MAG HUNDE

EIN NEUES HEIM FÜR HUNDE

Große Tiervermittlungsaktion in Zusammenarbeit mit

DEUTSCHER TIERSCHUTZBUND

Foto: Sapountsis/OKAPIA

Ausgesetzt und weggeworfen!

Kaum zu glauben: Tausende Menschen behandeln ihren Hund wie Müll, wenn sie ihn nicht mehr brauchen oder halten können. Sie setzen ihn aus, stecken ihn in einen Pappkarton und werfen ihn weg oder binden ihn im Wald an einen Baum.

Hunde im Tierheim – gut versorgt, aber einsam!

Foto: Wendler/OKAPIA

Foto: Grzimek/OKAPIA

- Die Tierschutzvereine unterhalten ca. 400 Tierheime. Fast die gesamten Kosten müssen aus Spenden finanziert werden.
- Hunderttausende Hunde und Katzen fristen dort ihr Leben. Ausreichend versorgt, aber ohne menschliche Liebe und Zuneigung.
- Jedes Jahr werden zusätzlich 180.000 Hunde und 360.000 Katzen als Fundsachen abgegeben. Diese Tiere sind oft verwahrlost, krank oder verletzt.
- Mischlinge und ältere Tiere haben kaum Chancen, einen neuen Herrn zu finden. Viele warten vergeblich, jahrelang bis zum Tod.

Hundefreunde gesucht!

Wenn du und deine Familie sowieso einen Hund anschaffen wollt, geht zuerst ins nächste Tierheim oder macht mit bei unserer Aktion.

Wenn du keinen Hund halten kannst, aber trotzdem helfen möchtest, frag bei einem Tierheim, ob du mit einem der Hunde spazierengehen darfst. Viele Hunde wären glücklich über deinen regelmäßigen Besuch.

Tierheim-Hunden fehlt immer ein Herrchen oder Frauchen, das sich um sie kümmert. Deshalb mach den Test auf der nächsten Seite!

Trauriges Leben ohne Herrchen und Frauchen

Foto: Grzimek/OKAPIA

TEST Kannst du einen Hund halten?

1. Mögen alle in deiner Familie Hunde?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

2. Ist einer in der Familie allergisch gegen Hundehaare?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

3. Gibt es Ärger mit den Nachbarn oder dem Hauswirt?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

4. Würde deine Mutter ausrasten, wenn dein Hund mit schmutzigen Pfoten durch die Wohnung läuft?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

5. Hast du jeden Tag eine Stunde Zeit für deinen Hund?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

6. Willst du täglich auch bei Regen spazieren?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

7. Ein Hund muß gefüttert und gepflegt werden. Kriegst du das wirklich auf die Reihe?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

8. Weißt du, wer sich um deinen Hund kümmert, wenn du in Urlaub willst?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

9. Wollen deine Eltern im Monat 100 DM Futtergeld, 100 bis 200 DM Steuer im Jahr und 100 DM Impfkosten im Jahr ausgeben?
❑ Ja ❑ Nein ❑ Weiß nicht

Auswertung:
„Weiß nicht" zählt nicht! Solange nicht alle Fragen restlos geklärt sind, solltest du dir auf gar keinen Fall einen **Hund** anschaffen!

Zähle zusammen:
Bei den Fragen 1, 5, 6, 7, 8, 9 gibt's für jedes „Ja" 1 Punkt. Bei den Fragen 2, 3, 4 gibt's für jedes „Nein" 1 Punkt. Für „Weiß nicht" gibt's keine Punkte.

8 Punkte oder mehr:
Ein dreifaches Wau-Wau-Wau für dich. Bei dir hat's Bello gut.

Weniger als 8 Punkte:
Ein Hund bringt vielleicht Ärger. Laß lieber die Finger davon.

Info-Telefon:
Hundehaltung und Tierheimadressen

In Deutschland:
Tierschutzjugend: 02323/162875

In Österreich:
Tierschutzvereine: 06213/7147

In der Schweiz:
Tierschutzverein: 061/3112110

Foto: Reinhard/OKAPIA

BEWERBUNGSURKUNDE

Ich erkläre hiermit, daß ich den Test ehrlich und ohne zu schummeln gemacht habe und daß ich mir der Verantwortung bewußt bin, die ich als Hundebesitzer tragen werde.

Deine Unterschrift

Wir sind mit der Entscheidung unseres Sohnes/unserer Tochter einverstanden. Auch wir wollen einen Hund. Unterschrift eines der Erziehungsberechtigten.

Absender

Name

Straße PLZ/Ort

Ich bewerbe mich um den Hund:

Nummer ______ Mein Testergebnis ______
Name ______

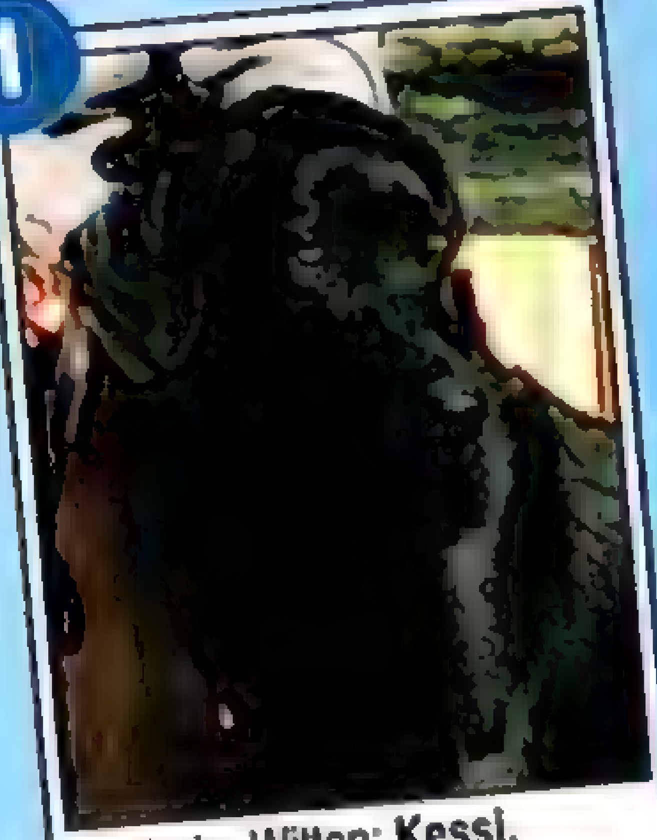
So bewirbst du dich um einen Hund:

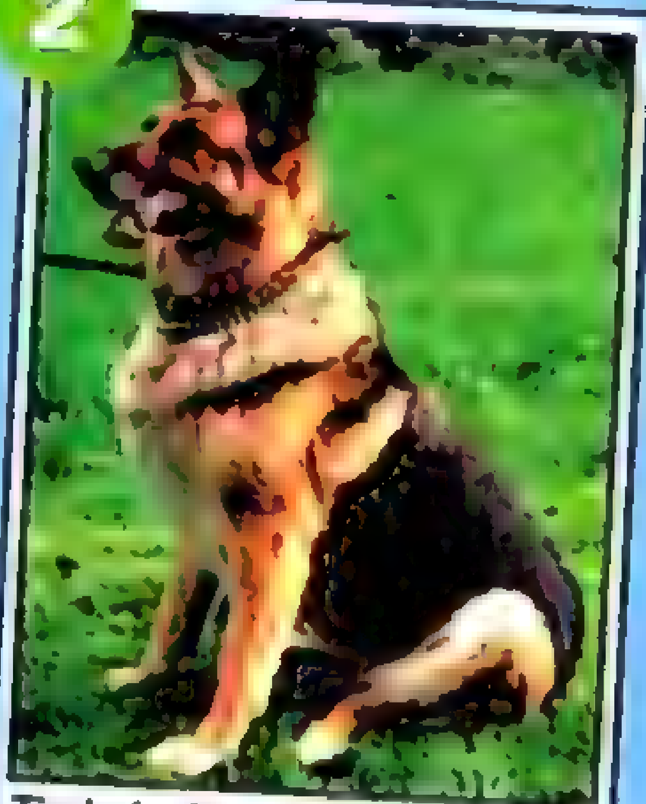
1. Mache den Test, und trage deine Punktzahl auf der Bewerbungsurkunde ein.
2. Beantworte dir selbst die Frage, ob du wirklich einen Hund willst.
3. Kläre mit deinen Eltern ab, ob sie einverstanden sind, und bitte sie um ihre Unterschrift.
4. Schneide deine Bewerbung aus und schicke sie in einem Umschlag an den Ehapa Verlag, Aktion Ein Platz für Waisentiere, Postfach 30 01 60, 70756 Leinfelden-Echterdingen
Porto nicht vergessen.

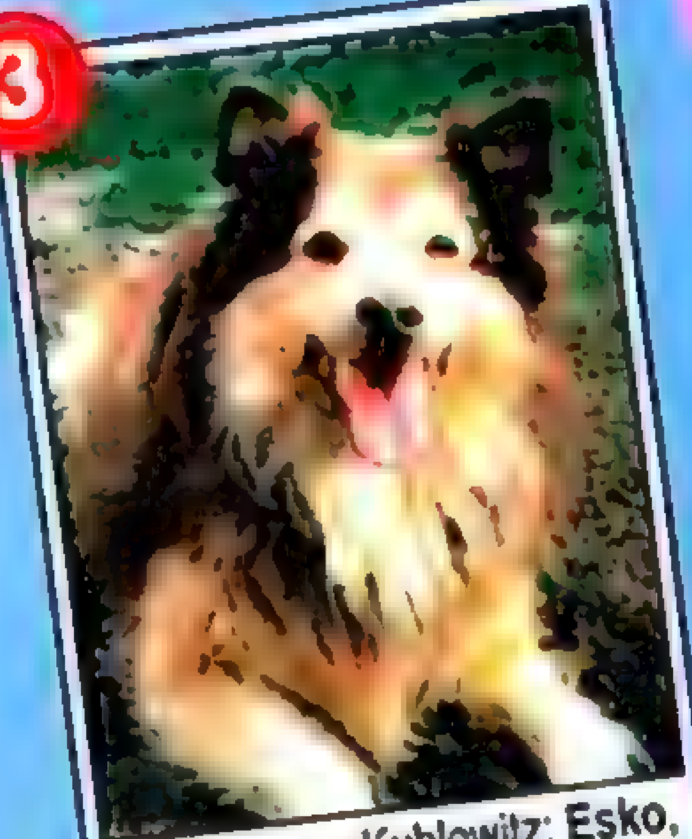
Einsendeschluß: 30.12.1993

Hunde, die auf dich warten!

EV-MM 5193/4

1

Tierheim Witten: **Kessi**, Labradormischling, Hündin, 2 Jahre, sehr lieb, lahmt

2

Tierheim Iserlohn: **Senta**, Deutsche Schäferhündin, 8 Jahre, treu und folgsam

3

Tierherberge Kuhlowitz: **Esko**, Spitz-Rüde, 6 Jahre, sanft und verspielt

4

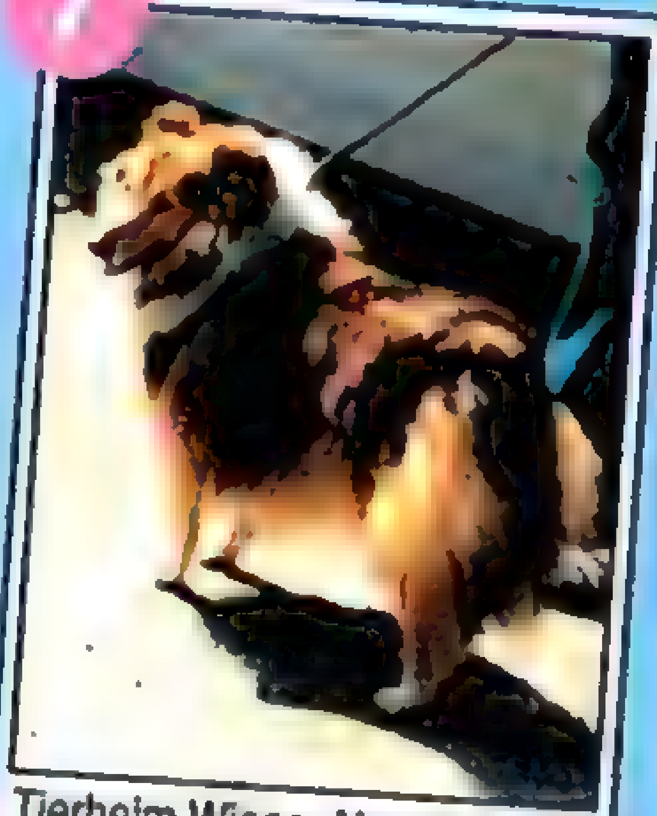
Tierheim Berlin: **Arco**, Boxerrüde, braunweiß, 5 Jahre, gemütlich, liebebedürftig

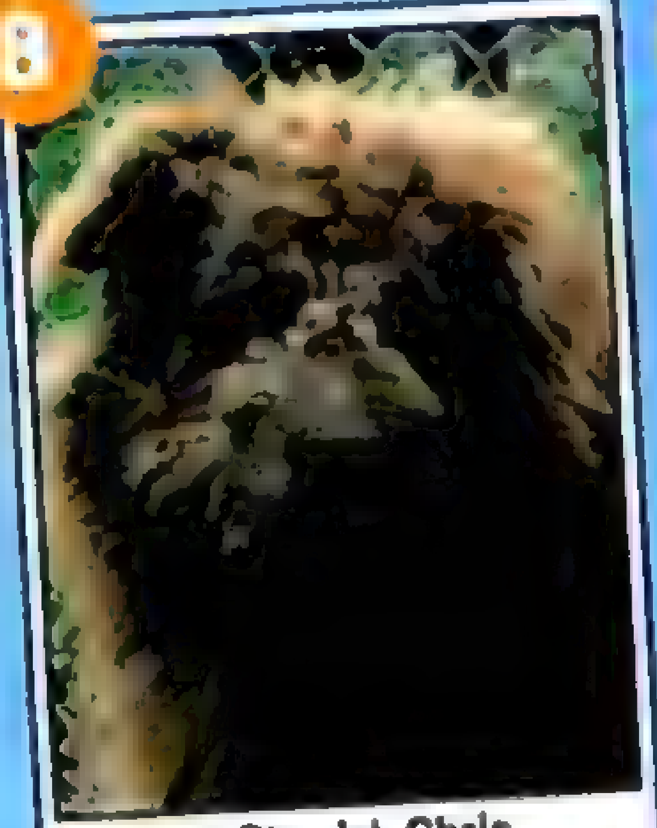
5

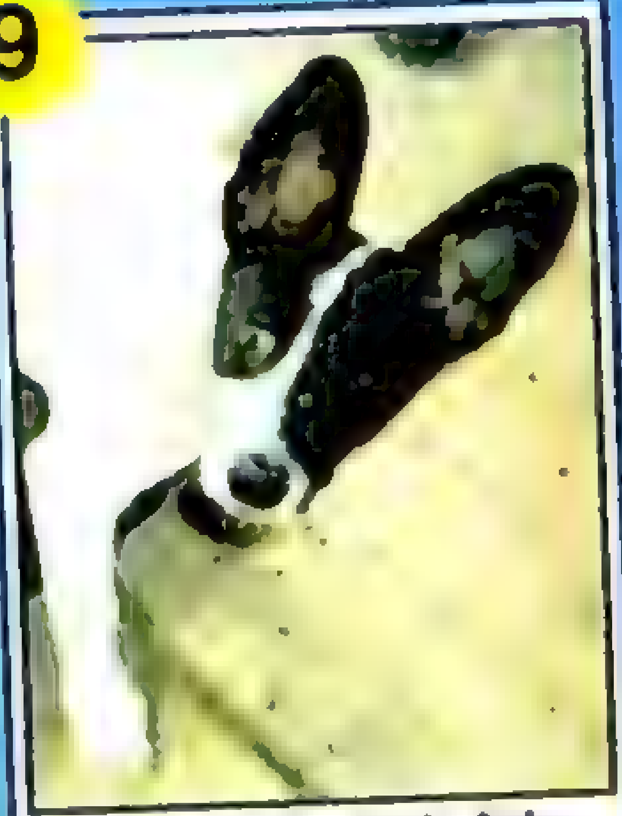
Tierheim Wels (A): **Bello**, Spaniel-Mischling, 4 Jahre, sehr kinderlieb

6

Tierheim Altmünster (A): **Anka**, Schäferhundmischling, 3 Jahre, freundlich und brav

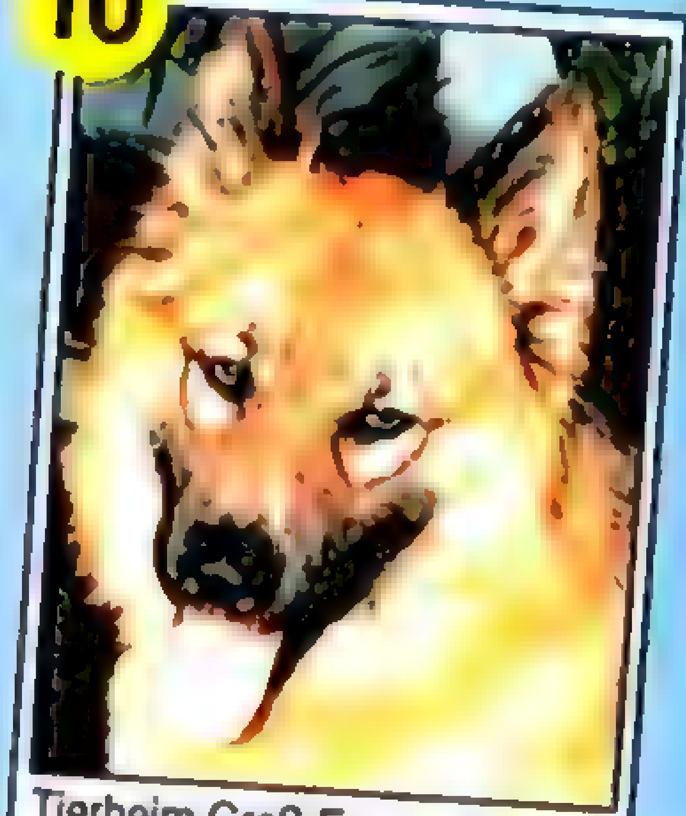
7

Tierheim Wiener Neustadt (A): **Joseph**, Sheltie, 2 Jahre, vom Vorbesitzer abgegeben

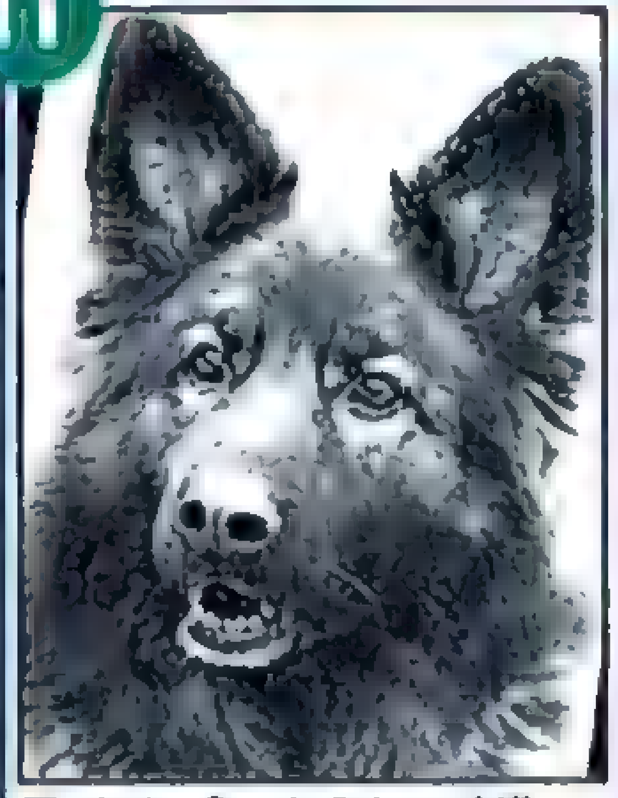
8

Tierheim Stendal: **Chris**, Mischling, 3 Jahre, treu und anhänglich, liebt Kinder

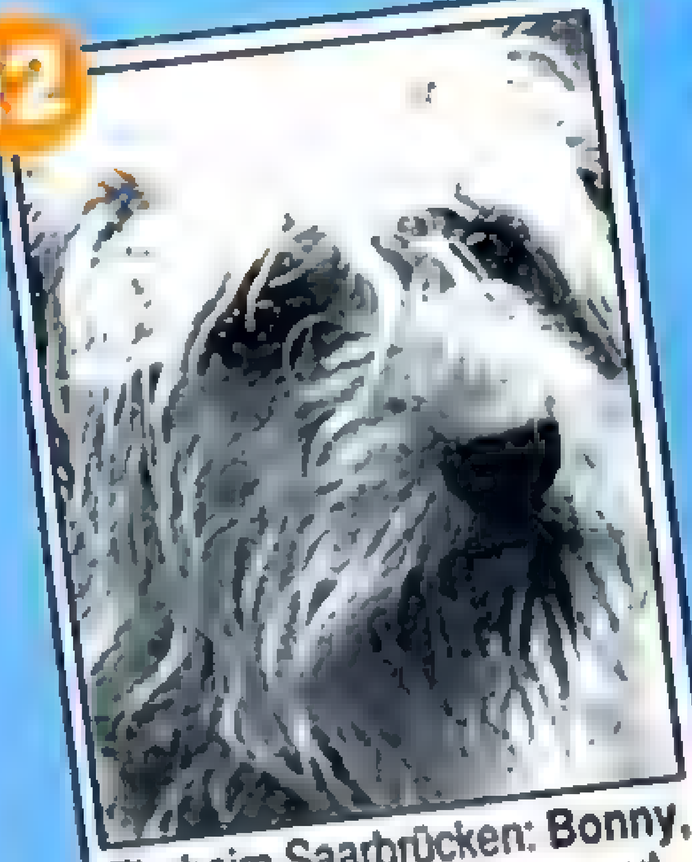
9

Tierheim Schönebeck: **Anka**, Mischling, 6 Monate, wurde vom Vorbesitzer mißhandelt

Überall warten in Tierheimen Hunde auf einen neuen Besitzer. Sicher auch ganz in deiner Nähe. Geh doch einfach mal vorbei und laß dich beraten. Adressen stehen im Telefonbuch.

Oder schreib an die Deutsche Tierschutzjugend e.V., Vinckestr. 91, 44623 Herne. Stichwort: »Hundehaltung und Tierheim-Adressen«

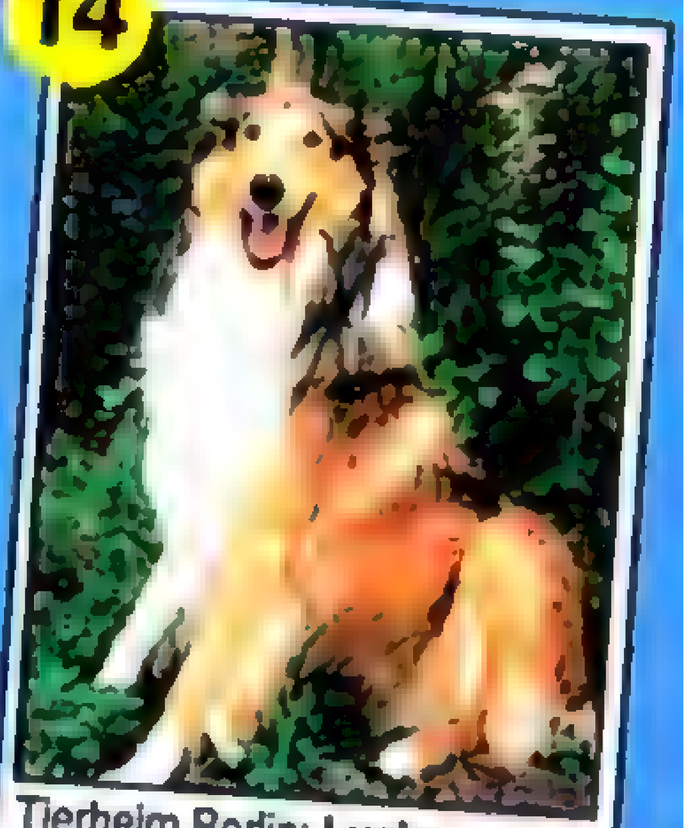
10

Tierheim Groß-Essen: **Anka**, Schäferhündin, 4-5 Jahre, wurde ausgesetzt, geht gerne spazieren und holt Stöckchen

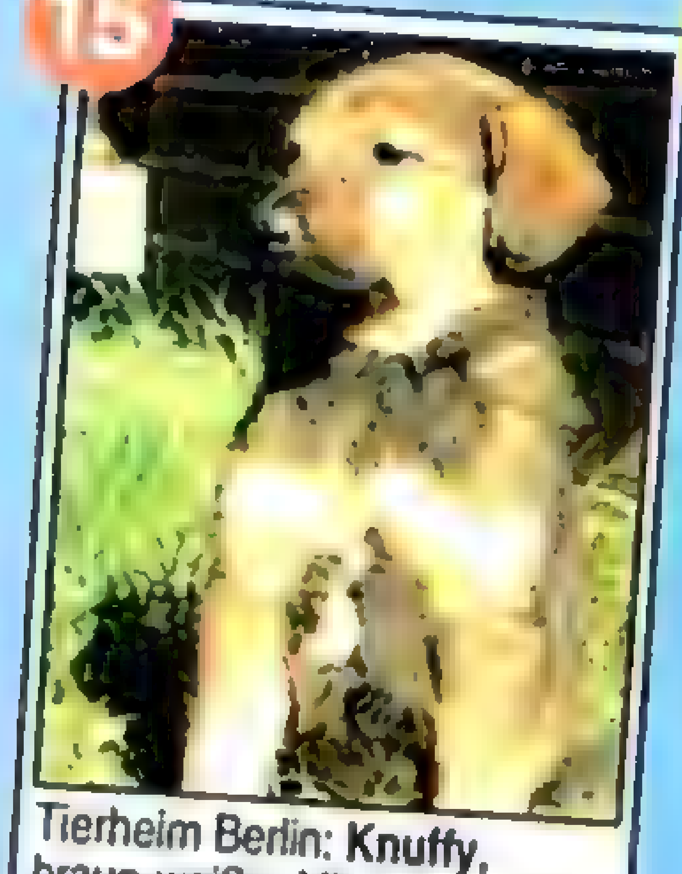
11

Tierheim Saarbrücken: **Alfi**, Schäferhündin, 6 Jahre, anhänglich und verschmust, neuer Besitzer braucht Hundeerfahrung

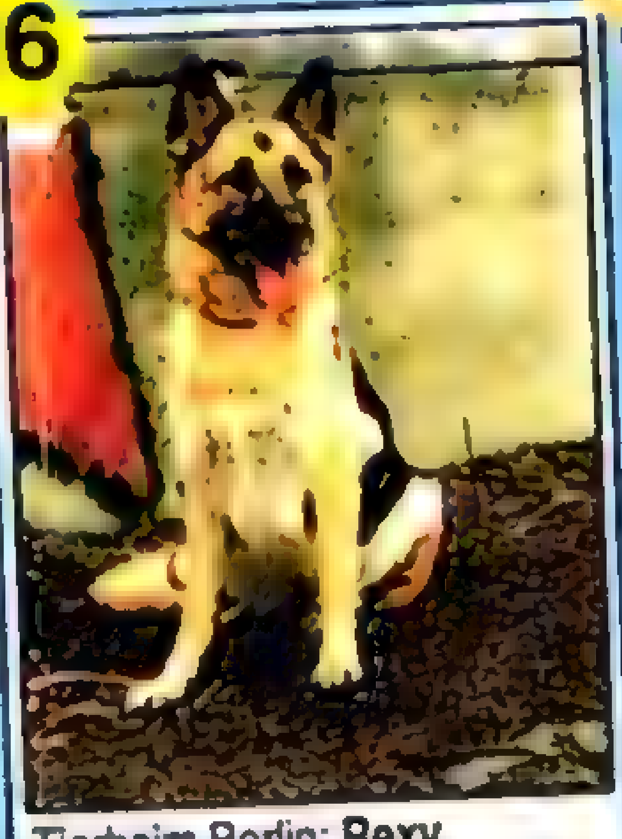
12

Tierheim Saarbrücken: **Bonny**, Terriermischling, 4 Jahre, gut erzogen und ruhig

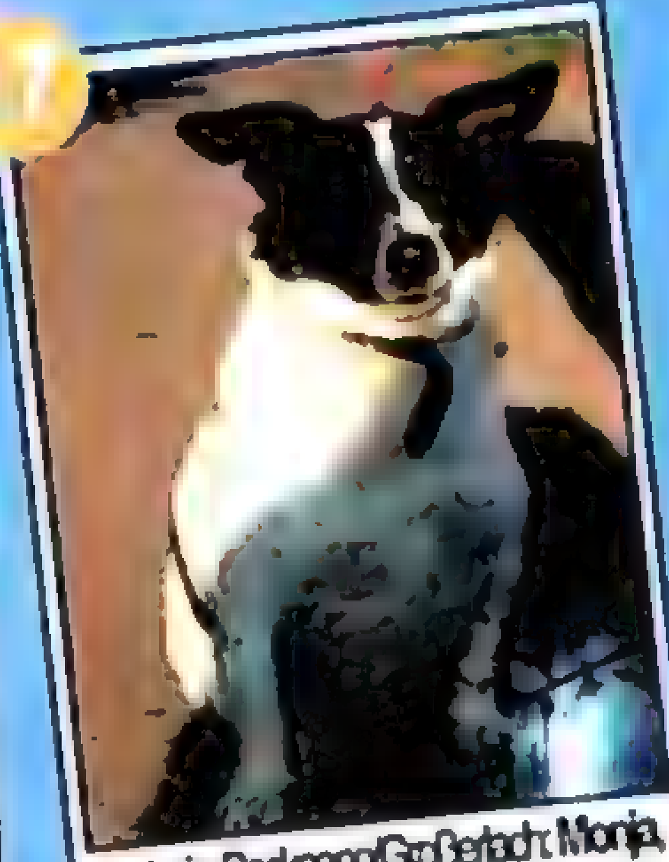
13

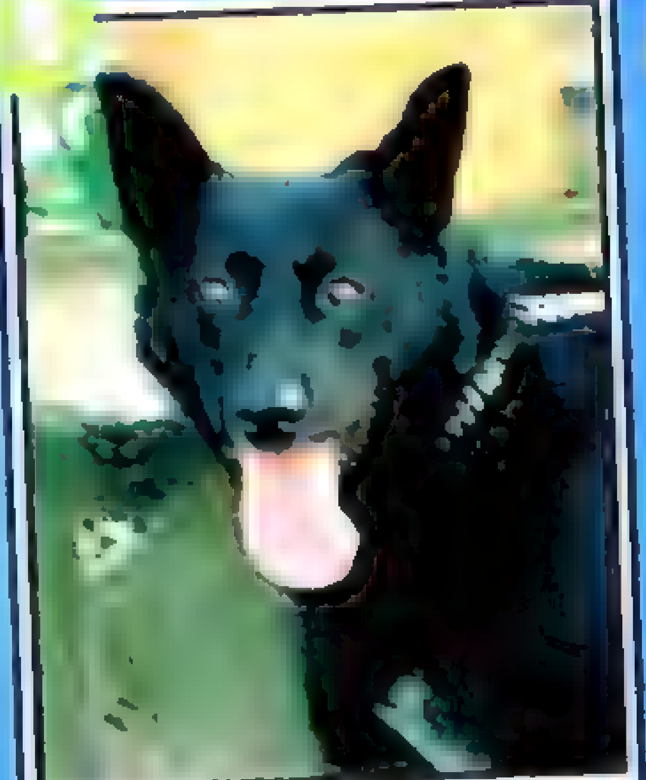
Tierheim Rastatt, **Pepe**, Schäferhund-Rüde, 8 Jahre, gehorcht gut, freundlich zu anderen Hunden

14

Tierheim Berlin: **Lucky**, rotweißer Collie-Rüde, 2 Jahre, zutraulich

15

Tierheim Berlin: **Knuffy**, braun-weißer Mischling, Rüde, 5 Monate, verschmust und lustig

16

Tierheim Berlin: **Rexy**, Schäferhündin, gelbschwarz, 3 Jahre, verspielt, anhänglich

17

Tierheim Backnang/Großerlach: **Monja**, schwarz-weiße Kurz-haar-Mix, 11 Jahre, kastriert, sehr kinderlieb, lebhaft und gut verträglich mit anderen Hunden

18

Tierheim Backnang/Großerlach: **Mohrle**, schwarzer DSH-Mix, 8 Jahre, hat schlechte Erfahrungen gemacht, ängstlich, braucht viel Zuwendung

19
Wenn du aus der Schweiz kommst und einem Hund ein neues Zuhause geben willst, trage auf deiner Bewerbung die Nummer **19** ein. Wir leiten deine Karte weiter. Der Schweizer Tierschutz-verein informiert dich dann direkt über Tierheim-Hunde in deiner Nähe. Oder rufe beim Info-Telefon an: 061/3112110 (nur aus der Schweiz)

Teilnahmebedingungen:

Wenn mehrere Bewerber(innen) den gleichen Hund wollen, entscheidet das jeweilige Tierheim.
Ein Hund ist kein Spielzeug. Eine Entscheidung kann deshalb nicht per Post, sondern erst nach einem persönlichen Kennenlernen getroffen werden.

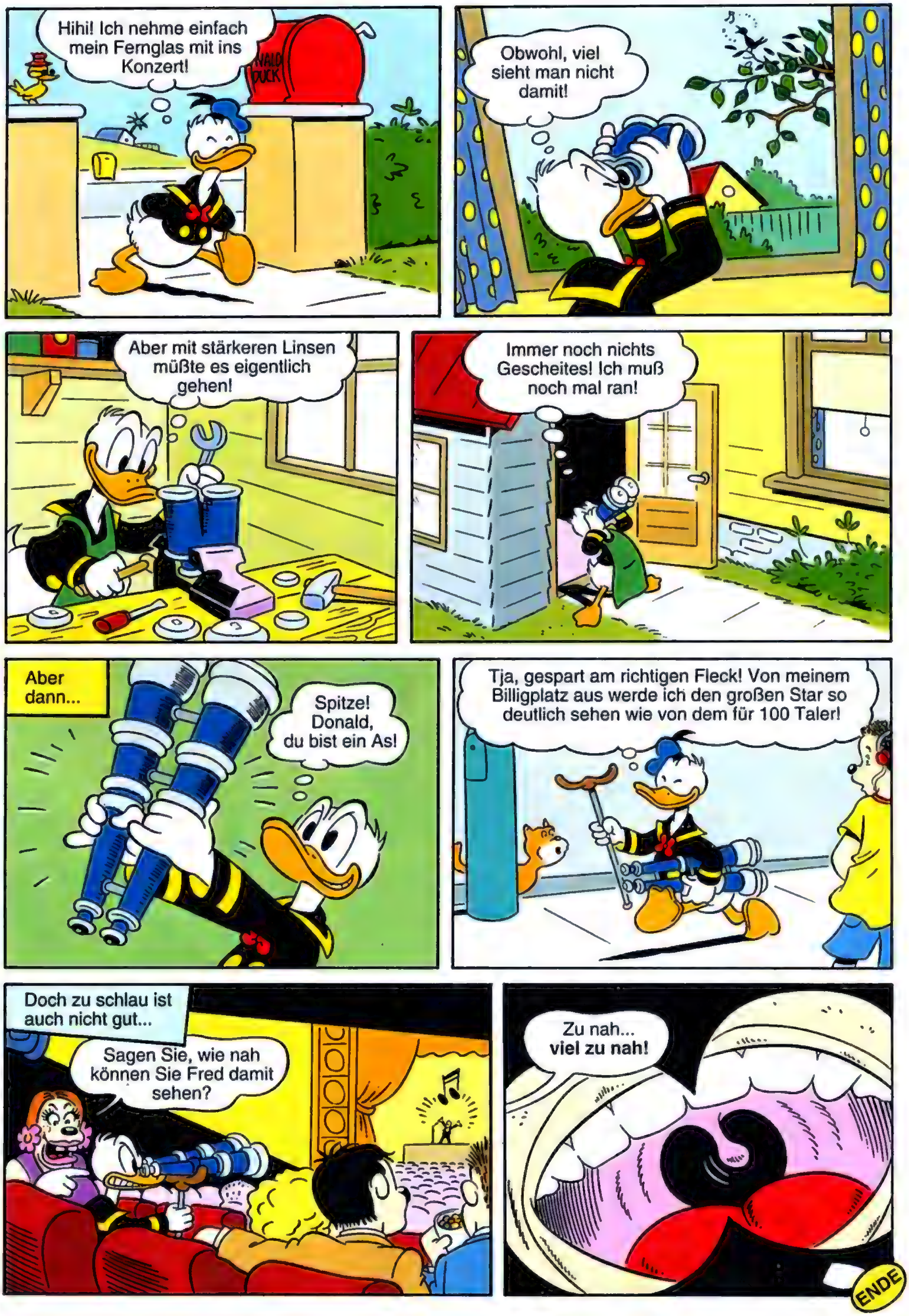
Bitte nicht bei Ehapa anrufen.
Geeignete Bewerber werden innerhalb von zwei Wochen direkt vom Tierheim benachrichtigt und eingeladen. Bewerber, die in der Nähe wohnen, werden bevorzugt, weil der Tierschutz überprüft, ob es dem Hund gutgeht.

In der nächsten Micky
Katzen

Walt Disney's

DONALD DUCK

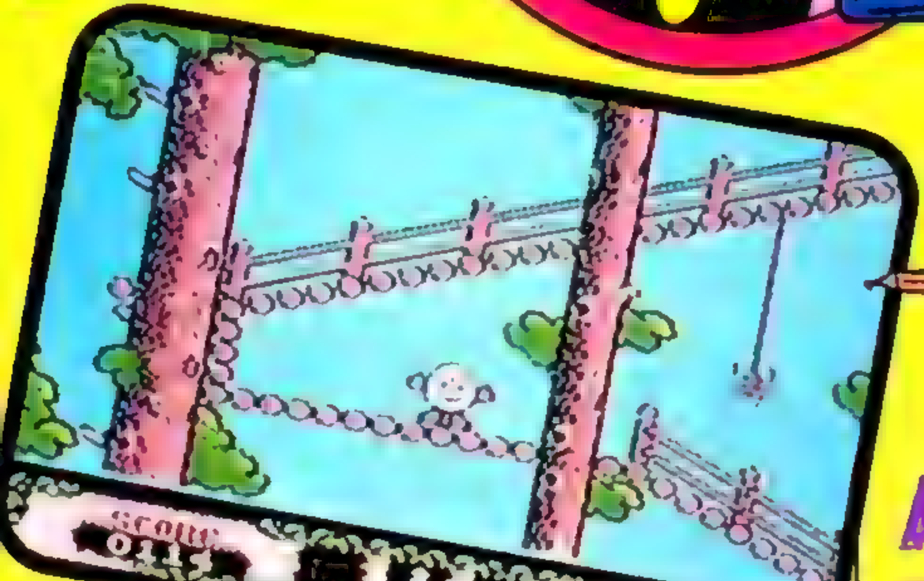
Supersicht



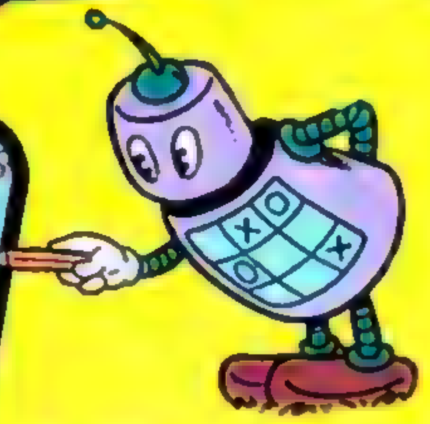
Hihi! Ich nehme einfach mein Fernglas mit ins Konzert!
Obwohl, viel sieht man nicht damit!
Aber mit stärkeren Linsen müßte es eigentlich gehen!
Immer noch nichts Gescheites! Ich muß noch mal ran!
Aber dann...
Spitze! Donald, du bist ein As!
Tja, gespart am richtigen Fleck! Von meinem Billigplatz aus werde ich den großen Star so deutlich sehen wie von dem für 100 Taler!
Doch zu schlau ist auch nicht gut...
Sagen Sie, wie nah können Sie Fred damit sehen?
Zu nah... viel zu nah!
ENDE

Die neuesten Computer- und Videogames im Test!

Heute haben wir etwas ganz Besonderes für dich: Bei einem Wettbewerb rund um die Crash Dummies kannst du tolle Preise gewinnen. Und natürlich gibt es auch wieder jede Menge tierisch-gute Spiele für deine Konsole. Ein Ei, ein Hahn, ein Fuchs, ein Luchs und zwei Umwelt-Gladiatoren warten auf dich. Vielleicht findest du darunter ja etwas Passendes für deinen Wunschzettel...



Dizzys Welt ist groß und voller Rätsel.



The Fantastic Adventures of Dizzy

System: NES
Hersteller: Codemasters
Schwierigkeitsgrad: mittel

Dizzy ist ein Ei, und zwar ein ganz besonderes. Es wohnt in einem Land, das vom bösen Zauberer Zak beherrscht wird. Zak hat Dizzys Freundin entführt, und jetzt muß Dizzy sie natürlich befreien. Viele Rätsel gilt es zu lösen. Wie setzt du den Motor für die Lifts in Gang? Wie baust du eine Brücke? Wofür sind die vielen Gegenstände, die du überall findest? Das grafisch sehr schön gestaltete Spiel fordert neben Geschicklichkeit auch eine ganze Menge Kopfarbeit. Und vergiß nicht, alle 250 Zaubersterne aufzusammeln, sonst kannst du Zak nicht besiegen.

WERTUNG	
GRAFIK	2
SOUND	2–
SPIELSPASS	2+
GESAMTNOTE	2

Alfred Chicken

System: GameBoy
Hersteller: Mindscape
Schwierigkeitsgrad: mittel bis schwer

WERTUNG	
GRAFIK	2
SOUND	2–
SPIELSPASS	2+
GESAMTNOTE	2+

Alfred Hahn ist verzweifelt. Die bösen Meka-Hühner haben seine Freunde und seine Freundin geklaut und wollen mit ihnen Experimente machen. Hilf Alfred, sicher durch elf Levels voller niedlicher Bösewichter zu kommen und den Meka-Hühnern eine Lektion zu erteilen. Das Geschicklichkeitspiel ist voll mit Geheimräumen, unsichtbaren Plattformen und anderen Überraschungen. Die Steuerung ist einfach, und wenn Alfred einen Schalter betätigen oder einen Widersacher aus dem Weg räumen will, geht er in einen rasanten Sturzflug über. Ein Spiel, an dem du lange Spaß haben wirst.

Starwing

System: SuperNINTENDO
Hersteller: Nintendo
Schwierigkeitsgrad: mittel

Der miese Dr. Andross versucht, mit seiner Roboterarmee dein SuperNES zu erobern. Und wäre da nicht der flinke Fuchs Fox McCloud, würde ihm das vermutlich auch gelingen. Doch Fox, seine drei Freunde und du, ihr könnt nun die Pläne des Fieslings durchkreuzen. An Bord rasanter Raumjäger geht es mitten durch das Sonnensystem, einen Asteroidenschwarm und die Roboterflotte von Dr. Andross. Gute Nerven und viel Geschicklichkeit brauchst du, um diese Herausforderung zu bestehen.

WERTUNG	
GRAFIK	2+
SOUND	3+
SPIELSPASS	2
GESAMTNOTE	2

Bubsy

System: Sega Mega Drive (+SuperNINTENDO)
Hersteller: Accolade
Schwierigkeitsgrad: ansteigend von leicht bis schwer

WERTUNG	
GRAFIK	2+
SOUND	2
SPIELSPASS	1–
GESAMTNOTE	2+

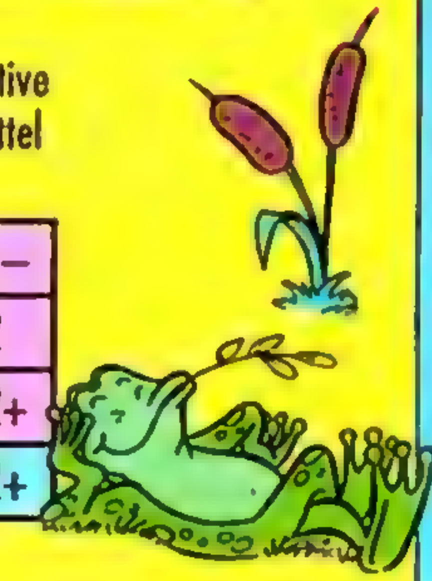
Frierst du gern? Nein! Bubsy, der Luchs, auch nicht. Darum macht er sich auf, den Woolies die von ihnen geklauten Wollknäuel wieder abzujagen. Dazu springt und rennt er durch fünf riesige, wunderschön gezeichnete Levels, die in jeweils drei Teile aufgesplittet sind. In ihnen gibt es jede Menge toller Sachen zu entdecken und einen deftigen Gegner am Ende des Levels. Langeweile hat hier keine Chance, denn das Spiel ist schnell, bunt und wird immer schwieriger. Nichts für Einsteiger, leider.

Mit einem herzhaften Sprung setzt Bubsy die Wolldiebe außer Gefecht.

Sortiere den Müll in die richtige Tonne.

Globial Gladiators

System: Sega Master System (+GameGear, Mega Drive)
Hersteller: Virgin Interactive
Schwierigkeitsgrad: mittel



WERTUNG	
GRAFIK	1–
SOUND	2
SPIELSPASS	2+
GESAMTNOTE	2+

Mick und Mack sind zwei Jungs, die gerne Hamburger mögen. Als sie mal wieder bei McDonalds sitzen, befördert Ronald sie kurzerhand zu Umwelt-Gladiatoren, die mit ihren Wasserpistolen Jagd auf Schleimies machen. Vier sehr unterschiedliche Welten mit drei Sektionen sind zu erkunden und zu säubern. Dabei mußt du, immer unter Zeitdruck, eine bestimmte Menge „Ms" einsammeln, ohne die Ronald dich nicht ins nächste Level läßt. Schaffst du es, mehr als die benötigte Minimumanzahl zu sammeln, gelangst du in ein Bonuslevel. Da regnet es Müll vom Himmel, den du auffangen und in die entsprechenden Tonnen werfen mußt. Aber versuche bloß nicht, einen Amboß aufzufangen! Extra-Leben und -Energie helfen dir.

Wettbewerb

Erinnerst du dich noch an den letzten Spielclub? Da haben wir dir „The Incredible Crash Dummies" von Acclaim vorgestellt, ein Spiel, in dem du die Abenteuer von zwei Testpuppen nacherleben kannst. Solche Crash Dummies gibt es aber nicht nur im Spiel, sondern auch in der Wirklichkeit. Mit ihnen wird zum Beispiel getestet, wie gut Sicherheitsgurte sind. Die angeschnallte Puppe bleibt meistens unbeschädigt. Der nicht angeschnallte Dummie dagegen sieht ziemlich übel aus. Jetzt kannst du dir vielleicht vorstellen, was mit dir passieren kann, wenn du dich im Auto nicht anschnallst.

Als Belohnung für alle, die auf Sicherheit achten und sich immer anschnallen, verlosen wir ein paar tolle Preise:

2x je ein Crash Dummie Center von Tyco Toys, wo du solche Tests selbst nachspielen kannst

25x je ein Acclaim-Spiel „The Incredible Crash Dummies". Du mußt nur auf einer Postkarte angeben, für welches Spielsystem du das Modul brauchst.

GameBoy GameGear Master System Mega Drive NES SuperNINTENDO

Einsendeschluß: 28.12.'93

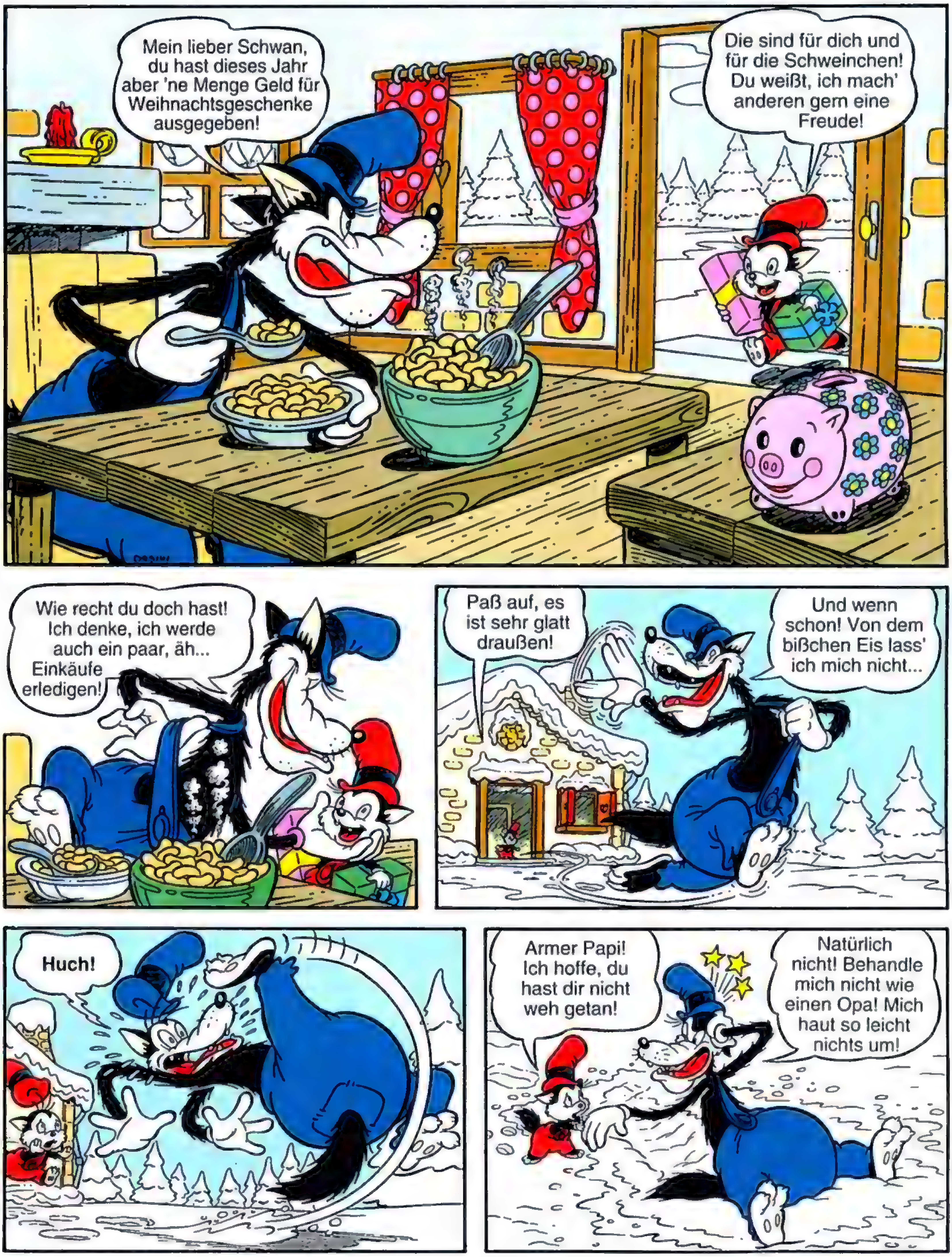
EV-MM 5193/5

WALT DISNEY'S
GOOFY
Echt klasse, die Skier, die Micky mir zum Geburtstag geschenkt hat!
WIMM 46
Ich werd' mich gleich mal bei ihm bedanken!
WUSCH!
WOFF!
ZOING!
MICKY MAUS
BOFF!
Das war wirklich ein tolles Geschenk, Micky! Und so praktisch...
ENDE

Walt Disney's

Kleiner Wolf

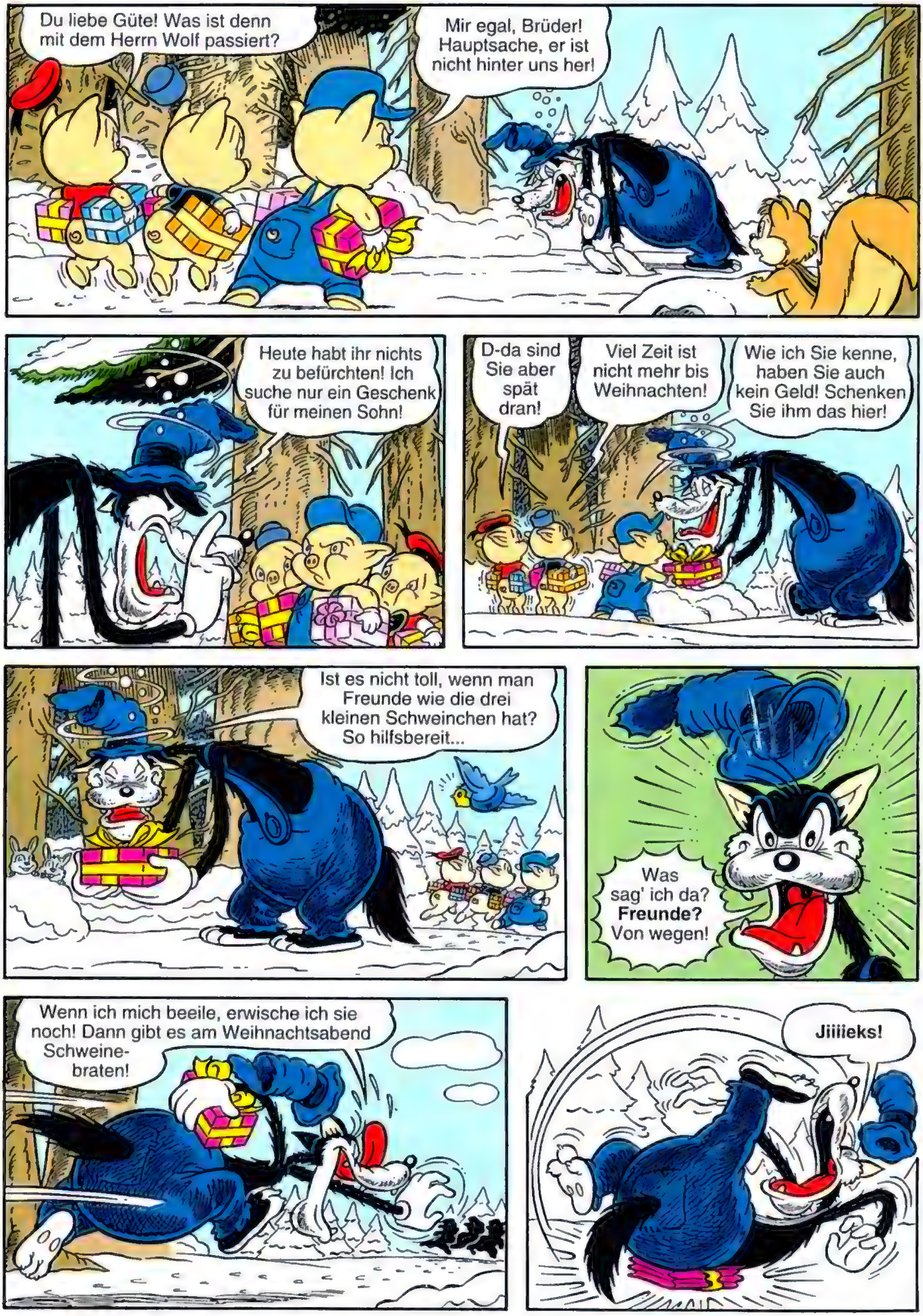
...denn Geschenke stiehlt man nicht



Wenn mein Sohn jetzt denkt, ich **kaufe** für Weihnachten ein, dann hat er sich getäuscht!
Ich lass' lieber die anderen einkaufen, und dann bediene ich mich heimlich! Ist erheblich billiger so... hehe!
Gevatter Bär versteckt die Weihnachtsgeschenke immer in seinem Schuppen!
Jedoch...
Schnaub!
Argh!
ZACK!
Auuuooooh!
Ede Wolf auf Diebestour? Gib's ihm, Vati!
Ha! Sich an meinen Weihnachtsgeschen-ken zu vergreifen...
Guck mal, ein Pferd!
Ist das toll!
Der Gaul sollte eine Überraschung sein, und du hast sie jetzt verdorben!
TSCHACK!
Jauuuul!

Stöhn! Das wäre nie passiert, wenn Gevatter Bär was Vernünftiges für Weihnachten gekauft hätte! Fressalien zum Beispiel! Auauu . . .
Aber so leicht gebe ich nicht auf! Ich krieg' schon irgendwo ein Geschenk her!
Schließlich hab' ich ja noch den Schlüssel zum Klubhaus der Bösen Buben... kicher!
Grrrmpf! Die Halunken haben das Schloß ausgetauscht, weil ich meinen Beitrag für die letzten Jahre nicht bezahlt habe! Aber das juckt mich wenig!
Die sollen nur nicht denken, daß ich mich von so was abschrecken ließe!
Für einen Profi wie mich gibt es tausend Wege, um in ein Haus einzudringen!
Kreiiiiisch!

Ächz! Abgestürzt wie ein nasser Sack! Das war keine reife Leistung! Aber zum Glück brennt kein Feuer im Kamin! Auf geht's...
Oha! Was haben wir denn hier Schönes?
PRALINEN
Wahrscheinlich für ihre Weihnachtsfeier! Aber egal, damit werde **ich** mir das Fest versüßen!
BÖSER-BUBEN KLUB
KAA-WUUMMM!
Nichts für ungut, Ede, aber in dem Paket war ein Bömbchen mit Fernzündung!
Ein kleiner Scherz, weil wir wußten, daß du uns beklauen würdest!
Und nun hau ab und komm erst wieder, wenn du deine Beiträge gelöhnt hast!
Vorher brauchst du dich bei uns gar nicht mehr blicken lassen!
Pah! Ich zieh' mir die Bettdecke über die Ohren, bis das vermaledeite Fest vorüber ist!



Du liebe Güte! Was ist denn mit dem Herrn Wolf passiert?
Mir egal, Brüder! Hauptsache, er ist nicht hinter uns her!
Heute habt ihr nichts zu befürchten! Ich suche nur ein Geschenk für meinen Sohn!
D-da sind Sie aber spät dran!
Viel Zeit ist nicht mehr bis Weihnachten!
Wie ich Sie kenne, haben Sie auch kein Geld! Schenken Sie ihm das hier!
Ist es nicht toll, wenn man Freunde wie die drei kleinen Schweinchen hat? So hilfsbereit...
Was sag' ich da? **Freunde?** Von wegen!
Wenn ich mich beeile, erwische ich sie noch! Dann gibt es am Weihnachtsabend Schweine-braten!
Jiiiieks!

Kaputt, was immer es auch war... oje! Damit kann ich meinem Sohn jetzt nicht mehr kommen!
SCHÜTTEL!
Seufz! Ich habe keine andere Wahl, ich muß in den sauren Apfel beißen...
Hallo, Papi! War in den Geschäften schon alles ausverkauft?
Nein! Ich, äh... hab' auf halbem Weg in die Stadt kehrtgemacht!
KRACH! KLIMPER!
Wie du siehst, habe ich das Wichtigste vergessen...
...nämlich, daß man ohne Geld keine Weihnachtseinkäufe machen kann!
Wie wahr... hihihi!
Ende

DONALDS LACHPARADE

Das Fußballspiel ist aus. Alle drängeln sich aus dem Stadion. Paulchen steigt einfach über den hohen Zaun. Meckert ein Platzordner: „He, Bürschchen, kannst du nicht da rausgehen, wo du reingekommen bist?" Paulchen: „Tu' ich doch."
Jessica Böttcher, Potsdam

„Warum haben die Flugzeuge Propeller?" – „Damit die Piloten nicht schwitzen." – „Das glaube ich nicht." – „Doch, ich habe selbst gesehen, wie ein Pilot zu schwitzen anfing, als sich der Propeller nicht mehr drehte."
Meike Kuhrt, Lahnstein

Der kleine Christian geht zu Silvester ungewöhnlich spät ins Bett und soll noch ein Nachtgebet sprechen. Skeptisch sieht er seine Mutter an und meint: „Heute hat das wirklich keinen Zweck. Bei dem Krach da draußen hört mich doch sowieso keiner."
Drago Antoncic, Dornstetten

Fragt Frau Maier wütend ihren Nachbarn: „Haben Sie meinen Sohn aus dem See gerettet?" – „Aber ja, Frau Maier." – „Und wo ist seine Mütze geblieben?"
Aleksander Jeremic, Bergheim

Susi war frech. „So", sagt die Mutter, „heute wird der Pudding gestrichen." – „Toll, in welcher Farbe?" fragt Susi.
Marco Langer, Welzow

„Warum muß man in der Apotheke leise sein?" – „Damit man die Schlaftabletten nicht weckt."
Alexander Schlicker Winhöring

„Warum weinst du denn, Kleiner?" – „Weil mein Hund weg ist." – „Und wo wohnst du?" – „Das weiß nur mein Hund."
Claudia Jentsch, Schkeuditz

„Wir ziehen demnächst in eine viel schönere Gegend", sagt Emil. „Und wir wohnen dann in einer viel ruhigeren Gegend." – „Wieso, ziehen Sie auch um?" – „Nein, aber Sie."
Maren Riedeberger, Leipzig

Ein Mann hat einen winzigen Fisch geangelt. Wütend wirft er ihn ins Wasser zurück und ruft: „Laß dich hier nicht mehr ohne deine Eltern blicken!"
Caroline Aunkopf, A- Retz

Fritz hat eine Brille bekommen. Ein Freund trifft ihn auf der Straße: „Na, Fritz, wie siehst du denn durch die Brille?" – „Prima, ich sehe Menschen, die ich das letzte Mal vor zwei Jahren gesehen habe."
Babett Krüger, Hohenstein

Ein Vertreter bemüht sich, einem Bauern ein Auto aufzuschwatzen: „Stellen Sie sich vor, wie albern es aussehen würde, wenn Sie auf einer Kuh in die Stadt geritten kämen." – „Auch nicht alberner, als wenn ich versuchte, das Auto zu melken", meint der Bauer.
Julian Kleibeler, Hamburg

Ein Pfarrer hat im Ausland billig Kaffee eingekauft. Er will ihn durch den Zoll bringen, ohne zu lügen. Er steckt ein Paket unter den rechten Arm, eins unter den linken Arm. Am Zoll: „Na, Hochwürden, haben Sie etwas eingekauft?" – „Ja, mein Sohn, zwei Kilo Kaffee, aber ich habe ihn unter den Armen verteilt."
Magdalena Zahn, München

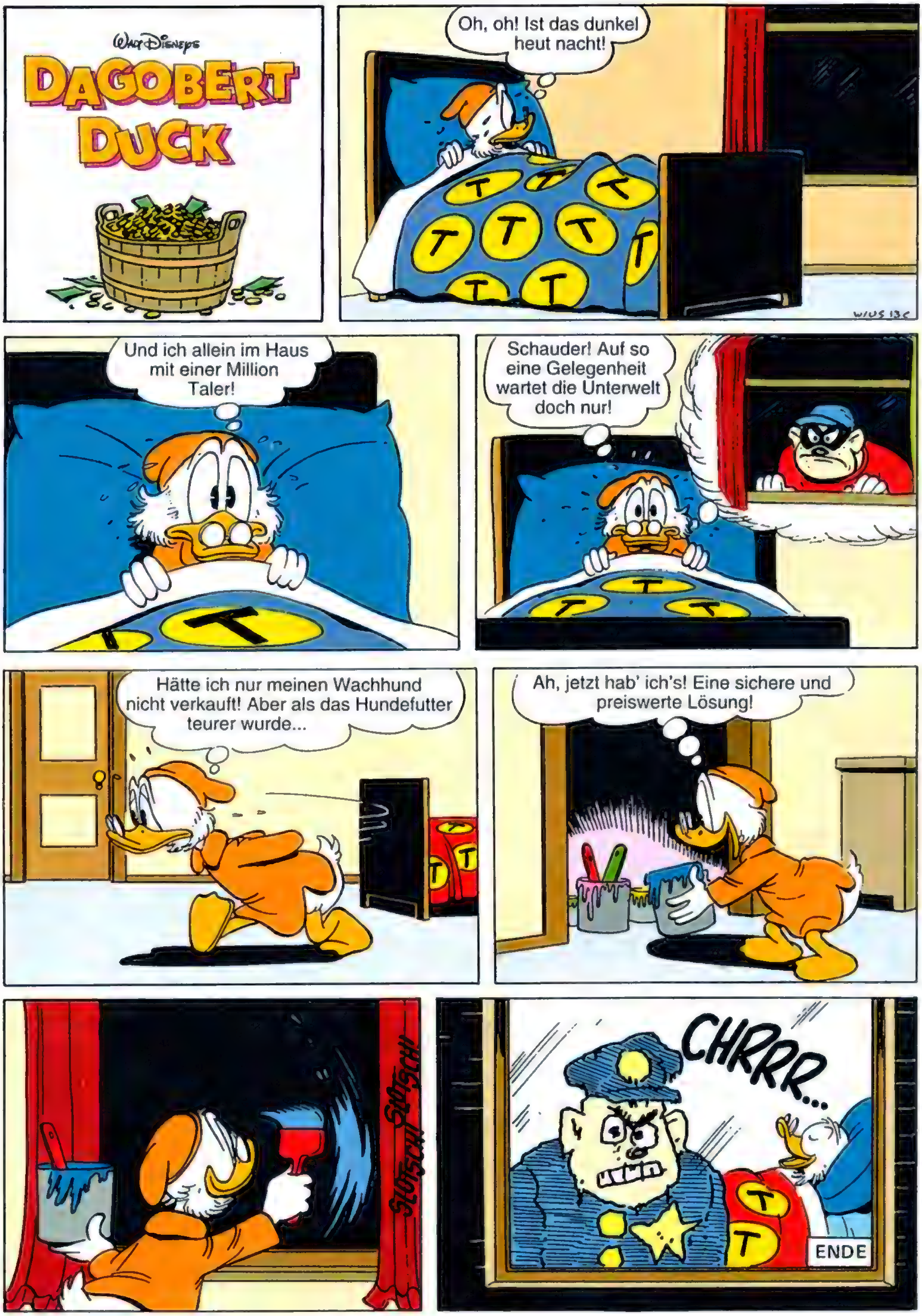
...und vier Wochen kein Tennis, kein Badminton...

...sagt der Doktor zu Donald

„Du, Papa, schenkst du mir zu Ostern einen Globus?" Vater: „Kommt überhaupt nicht in Frage, du fährst weiterhin mit dem Schulbus wie die anderen auch."
Thomas Plomacher Leichlingen

Berno fragt seinen Vater: „Papa, wieso dreht sich die Erde immerzu?" Der Vater: „Du Bengel, warst du etwa an meiner Weinflasche?"
Susann Nelle Torgelow

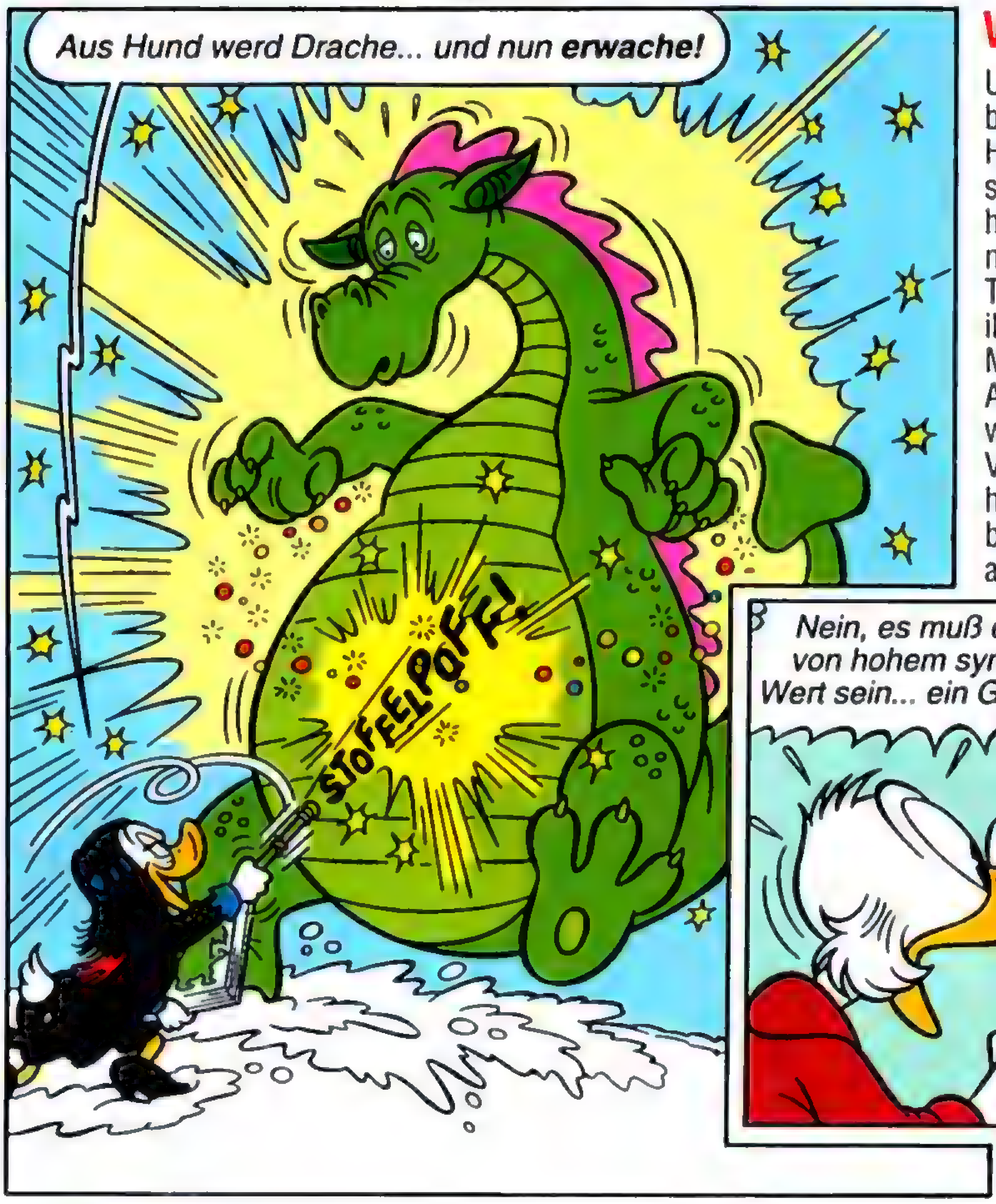
Mariechen trinkt zum ersten Mal Sauermilch. Dabei verzieht sie das Gesicht und ruft: „Mami, ich glaube, die Kuh war noch nicht ganz reif."
Ulrike Gruß, Elbenstock


Walt Disney's
DAGOBERT DUCK
Oh, oh! Ist das dunkel heut nacht!
Und ich allein im Haus mit einer Million Taler!
Schauder! Auf so eine Gelegenheit wartet die Unterwelt doch nur!
Hätte ich nur meinen Wachhund nicht verkauft! Aber als das Hundefutter teurer wurde...
Ah, jetzt hab' ich's! Eine sichere und preiswerte Lösung!
SLOTSCH! SLOTSCH!
CHRRR...
ENDE

WALT DISNEY'S

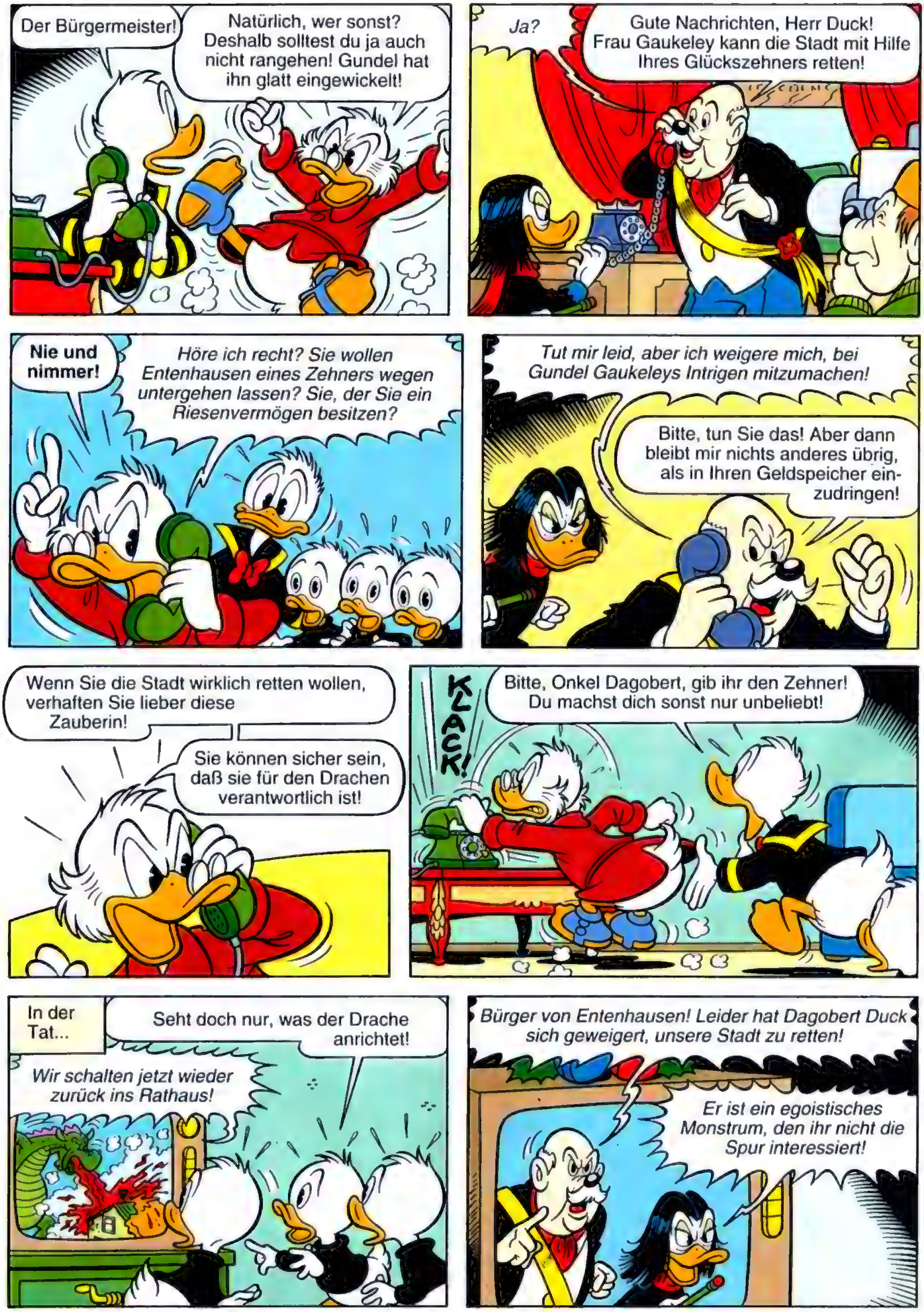
DAGOBERT DUCK

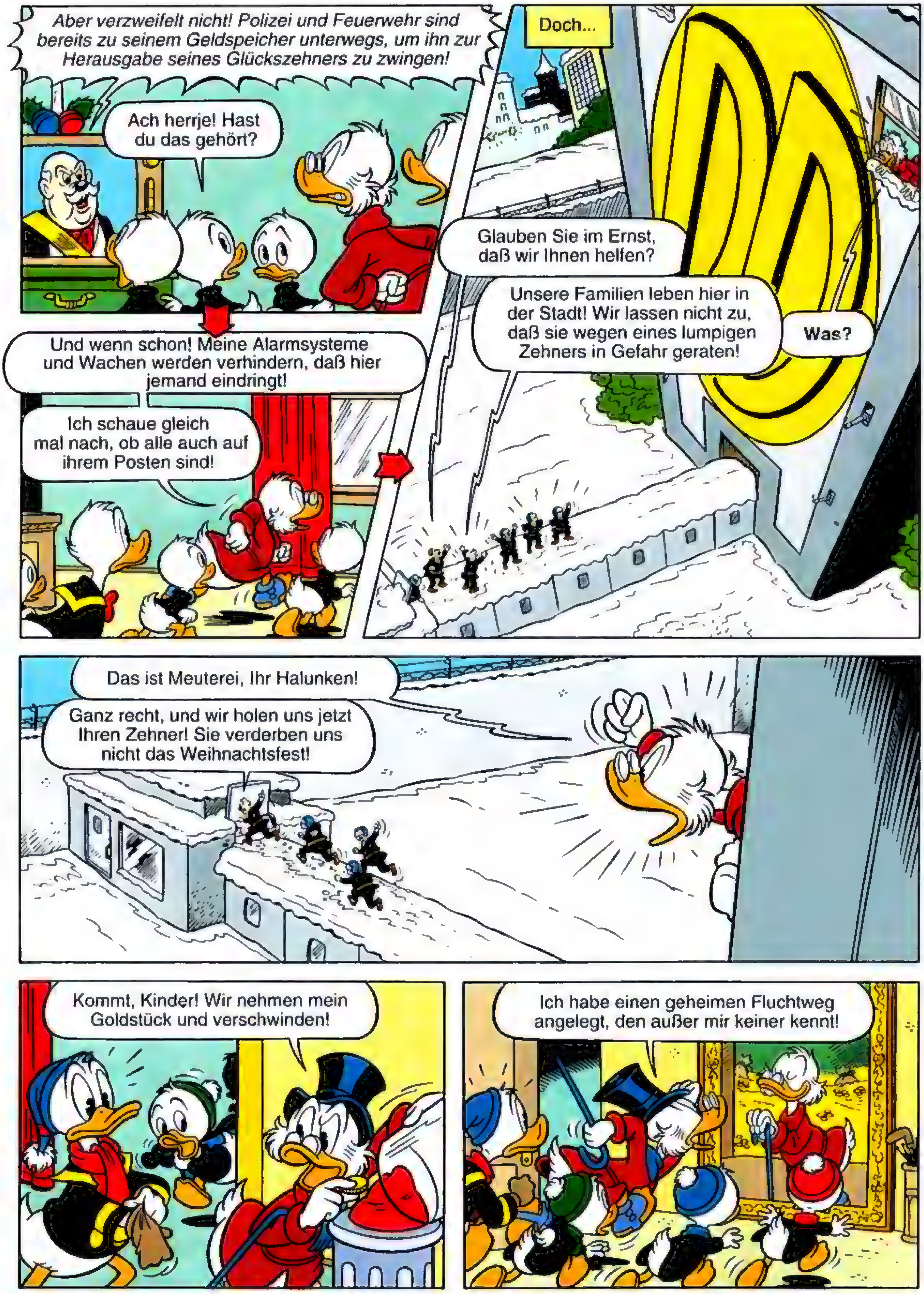
Die gehexte Drachen-Drohung



Was bisher geschah:

Um Onkel Dagoberts Glückszehner zu bekommen, verwandelt Gundel einen Hund in einen Drachen und läßt ihn sengend und brennend auf Entenhausen zumarschieren. Der Bürgermeister ist verzweifelt. Während einer TV-Live-Übertragung bietet Gundel ihm ihre Hilfe im Kampf gegen das Monster an. Doch angeblich kann ihr Anti-Drachen-Zauber nur wirken, wenn sie einen Glückszehner zur Verfügung hat. Selbstverständlich hat sie es dabei auf einen ganz bestimmten Glückszehner abgesehen…

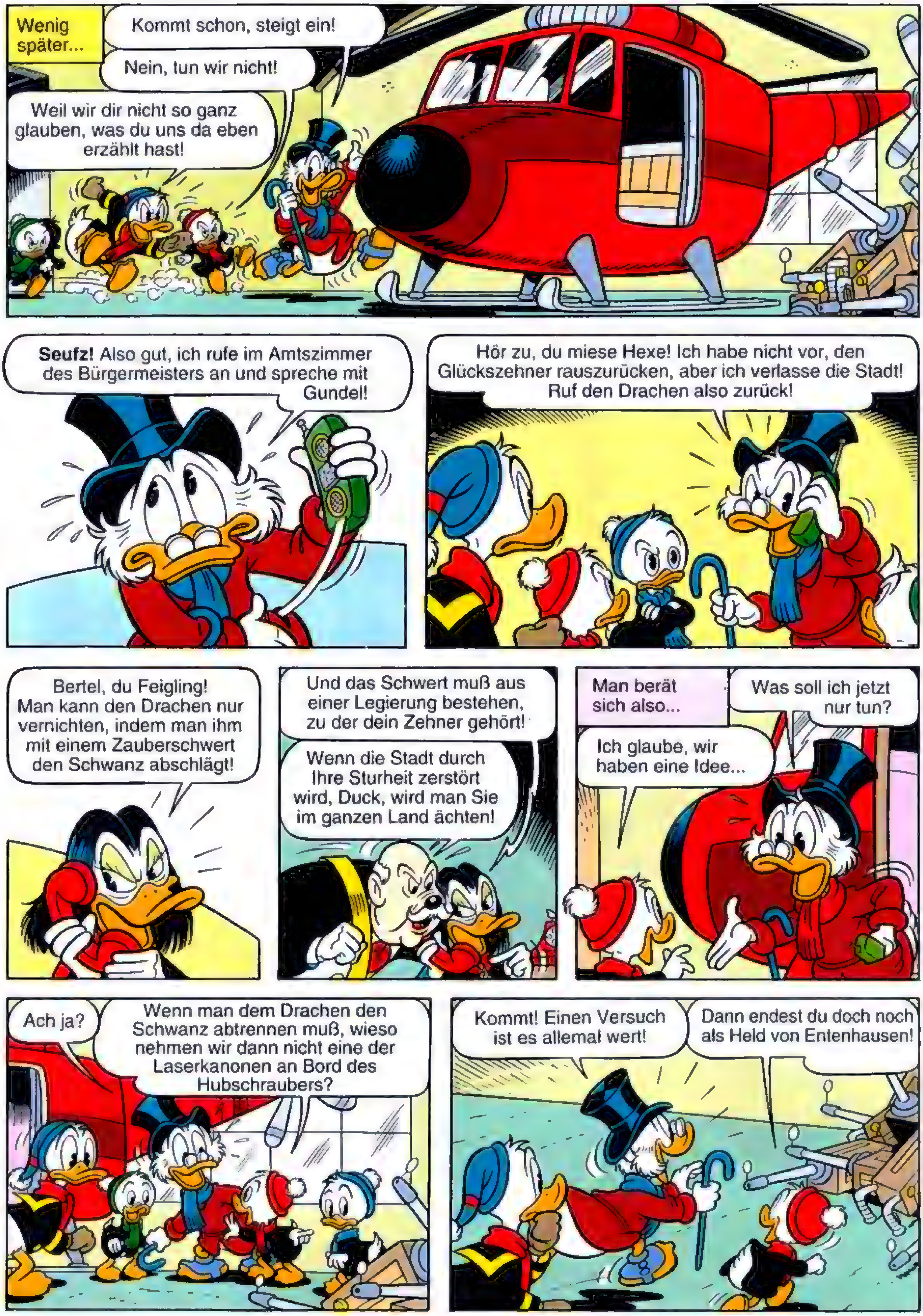

Der Bürgermeister!
Natürlich, wer sonst? Deshalb solltest du ja auch nicht rangehen! Gundel hat ihn glatt eingewickelt!
Ja?
Gute Nachrichten, Herr Duck! Frau Gaukeley kann die Stadt mit Hilfe Ihres Glückszehners retten!
Nie und nimmer!
Höre ich recht? Sie wollen Entenhausen eines Zehners wegen untergehen lassen? Sie, der Sie ein Riesenvermögen besitzen?
Tut mir leid, aber ich weigere mich, bei Gundel Gaukeleys Intrigen mitzumachen!
Bitte, tun Sie das! Aber dann bleibt mir nichts anderes übrig, als in Ihren Geldspeicher einzudringen!
Wenn Sie die Stadt wirklich retten wollen, verhaften Sie lieber diese Zauberin!
Sie können sicher sein, daß sie für den Drachen verantwortlich ist!
KLACK!
Bitte, Onkel Dagobert, gib ihr den Zehner! Du machst dich sonst nur unbeliebt!
In der Tat...
Seht doch nur, was der Drache anrichtet!
Wir schalten jetzt wieder zurück ins Rathaus!
Bürger von Entenhausen! Leider hat Dagobert Duck sich geweigert, unsere Stadt zu retten!
Er ist ein egoistisches Monstrum, den ihr nicht die Spur interessiert!



Aber verzweifelt nicht! Polizei und Feuerwehr sind bereits zu seinem Geldspeicher unterwegs, um ihn zur Herausgabe seines Glückszehners zu zwingen!
Ach herrje! Hast du das gehört?
Und wenn schon! Meine Alarmsysteme und Wachen werden verhindern, daß hier jemand eindringt!
Ich schaue gleich mal nach, ob alle auch auf ihrem Posten sind!
Doch...
Glauben Sie im Ernst, daß wir Ihnen helfen?
Unsere Familien leben hier in der Stadt! Wir lassen nicht zu, daß sie wegen eines lumpigen Zehners in Gefahr geraten!
Was?
Das ist Meuterei, Ihr Halunken!
Ganz recht, und wir holen uns jetzt Ihren Zehner! Sie verderben uns nicht das Weihnachtsfest!
Kommt, Kinder! Wir nehmen mein Goldstück und verschwinden!
Ich habe einen geheimen Fluchtweg angelegt, den außer mir keiner kennt!

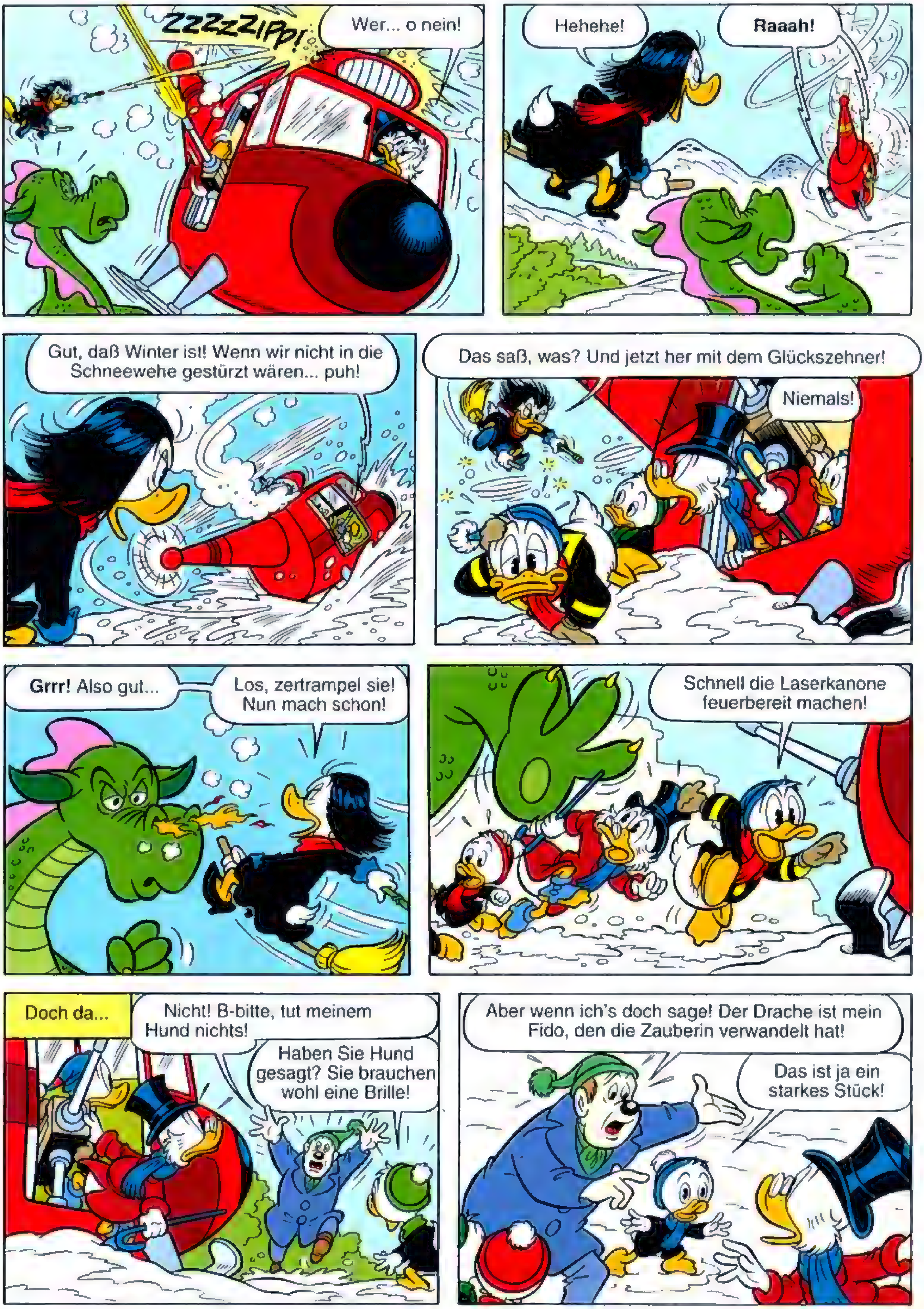
Rein da! Los, beeilt euch!
WRRRRRRRR!
In Null Komma nichts sind wir weg!
Aber ist das auch richtig, Onkel Dagobert? Die Wachen haben recht: ihre Frauen und Kinder schweben in Gefahr!
Vielleicht solltest du ihnen den Glückszehner doch geben!
Was? Ist jetzt auch noch meine eigene Verwandtschaft gegen mich?
Nein, wir machen das anders! Gundel hetzt mir bestimmt den Drachen hinterher, wenn sie erfährt, daß ich weg bin!
Ihr werdet sehen, am Ende stehe ich dann als Retter von Entenhausen da!

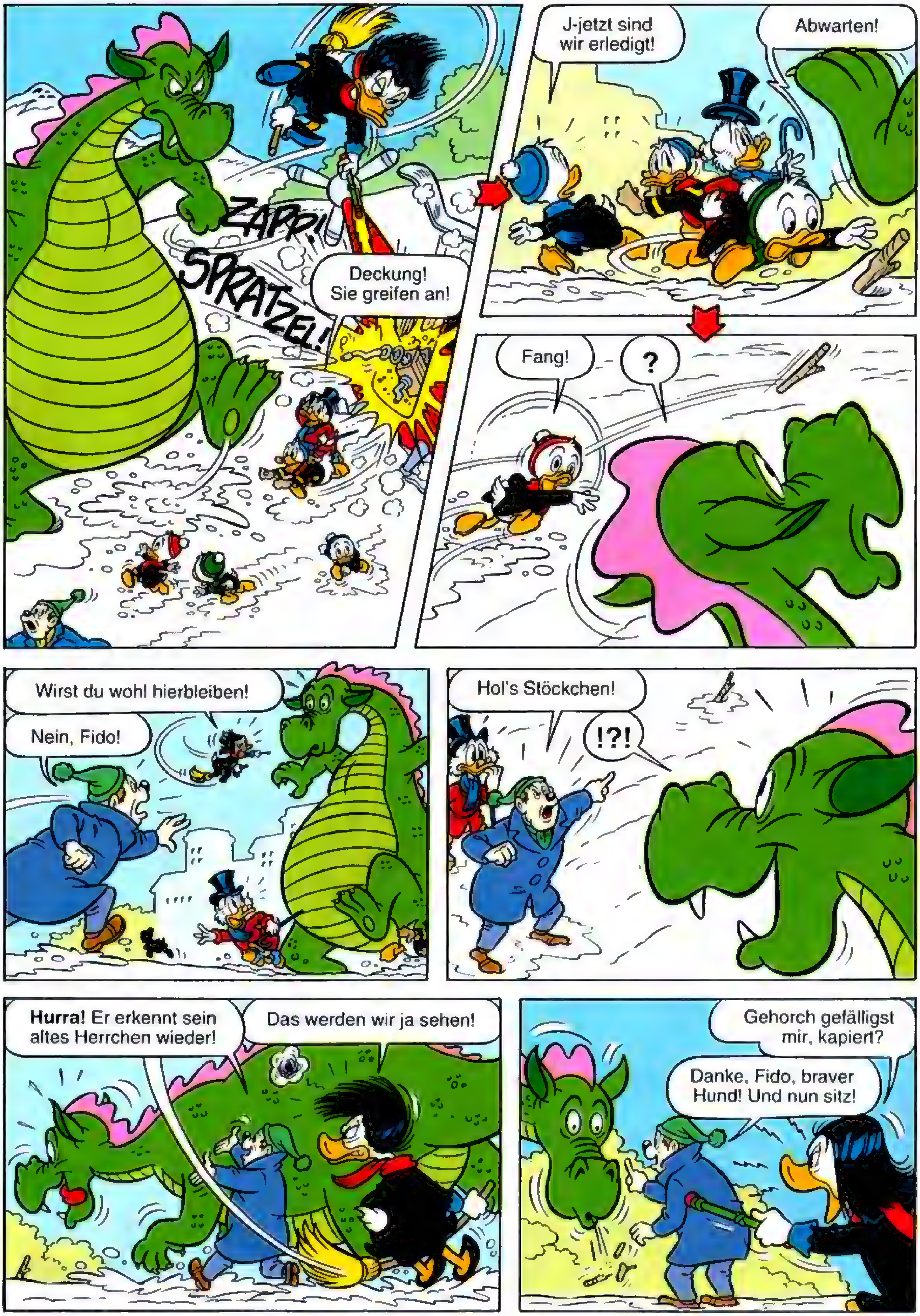
ANZEIGE
Möchtegern-Dompteur Donald
Bei einer Fotosafari am Strand hat Donald die geniale Idee: er beschließt, einen Seehund zu dressieren, um mit ihm eine sensationelle Nummer im Zirkus vorzuführen. Donald hofft vor allem darauf, damit das ganz große Geld zu verdienen.
Doch anstatt sich von Donald Kunststücke beibringen zu lassen, macht dieser eigenwillige Seehund mit seinem Möchtegern-Dompteur was er will...
Na ja, ganz nett, aber nichts, was das Publikum von den Stühlen reißt!
Doch wenn ich persönlich den Stab besteige
Ich könnte dabei als Lendenschurz ein Tigerfell tragen und dicke Goldreifen an den Oberarmen!
He, was soll das?
Wieso schwimmst du ins offene Meer hinaus?
So was muß einem doch gesagt werden!
Donald Duck
Sonderheft
Donald Duck Sonderheft Nr. 95
Zweitauflage
Jetzt überall, wo es Zeitschriften gibt!

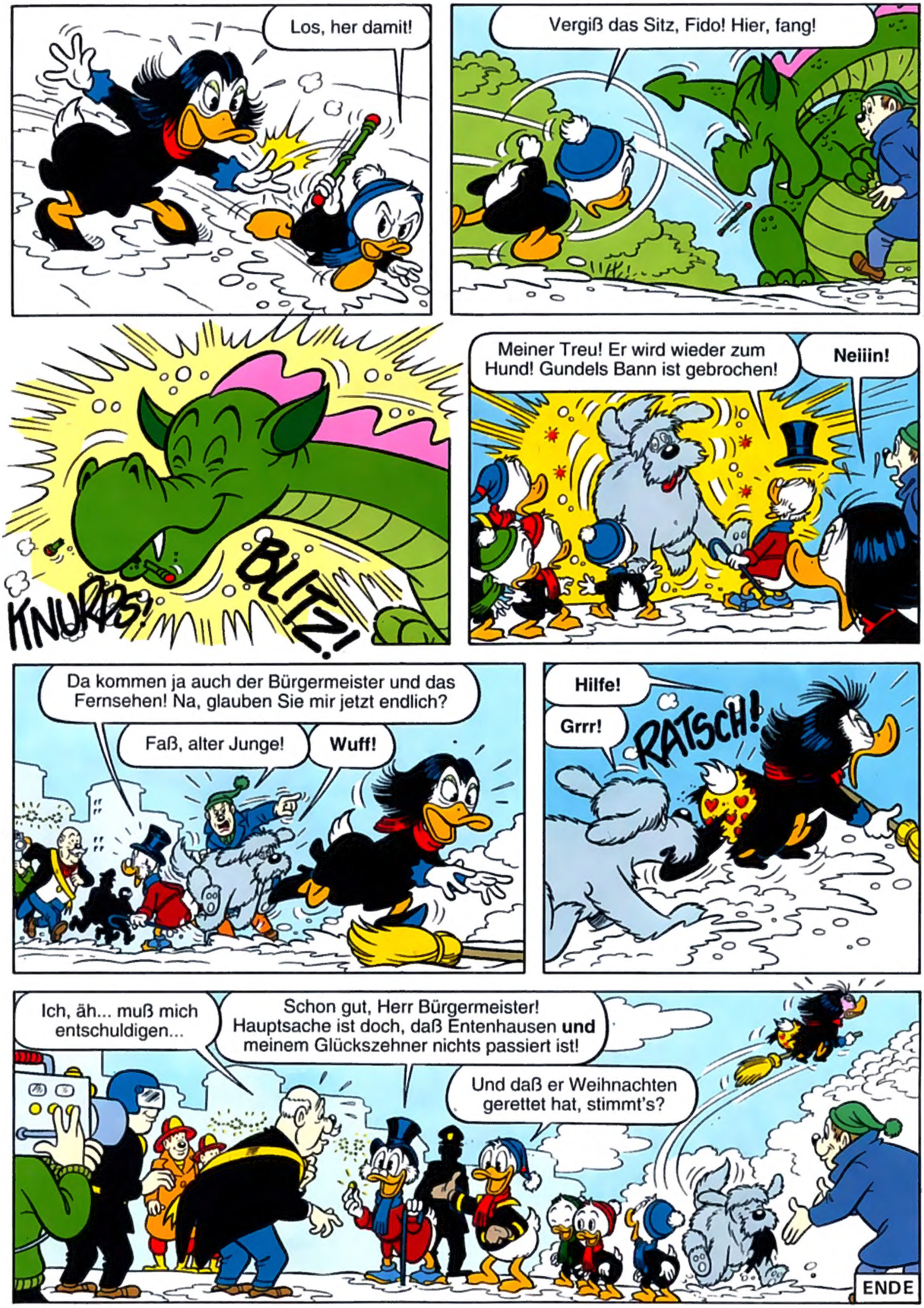


Wenig später...
Kommt schon, steigt ein!
Nein, tun wir nicht!
Weil wir dir nicht so ganz glauben, was du uns da eben erzählt hast!
Seufz! Also gut, ich rufe im Amtszimmer des Bürgermeisters an und spreche mit Gundel!
Hör zu, du miese Hexe! Ich habe nicht vor, den Glückszehner rauszurücken, aber ich verlasse die Stadt! Ruf den Drachen also zurück!
Bertel, du Feigling! Man kann den Drachen nur vernichten, indem man ihm mit einem Zauberschwert den Schwanz abschlägt!
Und das Schwert muß aus einer Legierung bestehen, zu der dein Zehner gehört!
Wenn die Stadt durch Ihre Sturheit zerstört wird, Duck, wird man Sie im ganzen Land ächten!
Man berät sich also...
Was soll ich jetzt nur tun?
Ich glaube, wir haben eine Idee...
Ach ja?
Wenn man dem Drachen den Schwanz abtrennen muß, wieso nehmen wir dann nicht eine der Laserkanonen an Bord des Hubschraubers?
Kommt! Einen Versuch ist es allemal wert!
Dann endest du doch noch als Held von Entenhausen!

Und bald darauf...
Wir haben jetzt alles durchsucht, aber weder Herrn Duck noch den Zehner gefunden!
Da fliegt er!
Überlaßt ihn nur mir! Den bringe ich schon auf die Erde zurück!
Bald...
Jeden Moment wird der Drache die ersten Häuser von Entenhausen in Schutt und Asche legen!
Das lasse ich nicht zu!
Beeil dich bitte!
Zurück, du Ungeheuer!
Umkreise ihn, damit ich seinen Schwanz ins Visier bekomme!
Noch näher, ja...


ZZZZZIPP!
Wer... o nein!
Hehehe!
Raaah!
Gut, daß Winter ist! Wenn wir nicht in die Schneewehe gestürzt wären... puh!
Das saß, was? Und jetzt her mit dem Glückszehner!
Niemals!
Grrr! Also gut...
Los, zertrampel sie! Nun mach schon!
Schnell die Laserkanone feuerbereit machen!
Doch da...
Nicht! B-bitte, tut meinem Hund nichts!
Haben Sie Hund gesagt? Sie brauchen wohl eine Brille!
Aber wenn ich's doch sage! Der Drache ist mein Fido, den die Zauberin verwandelt hat!
Das ist ja ein starkes Stück!


ZAPP!
SPRATZEL!
Deckung! Sie greifen an!
J-jetzt sind wir erledigt!
Abwarten!
Fang!
?
Wirst du wohl hierbleiben!
Nein, Fido!
Hol's Stöckchen!
!?!
Hurra! Er erkennt sein altes Herrchen wieder!
Das werden wir ja sehen!
Gehorch gefälligst mir, kapiert?
Danke, Fido, braver Hund! Und nun sitz!


Los, her damit!
Vergiß das Sitz, Fido! Hier, fang!
KNURPS!
BLITZ!
Meiner Treu! Er wird wieder zum Hund! Gundels Bann ist gebrochen!
Neiiin!
Da kommen ja auch der Bürgermeister und das Fernsehen! Na, glauben Sie mir jetzt endlich?
Faß, alter Junge!
Wuff!
Hilfe!
Grrr!
RATSCH!
Ich, äh... muß mich entschuldigen...
Schon gut, Herr Bürgermeister! Hauptsache ist doch, daß Entenhausen **und** meinem Glückszehner nichts passiert ist!
Und daß er Weihnachten gerettet hat, stimmt's?
ENDE

ENTE GUT.

Freu dich auf MICKYVISION plus Nr. 26!

Tolle Comics!

Starkes Poster!

Klasse Preise!

Diesmal 25 Überraschungspakete zu gewinnen!

Disney-Filmparade mit Thomas Gottschalk

Sonntag, 19. 12. 1993, nachmittags

RTL TELEVISION

Im Mittelpunkt der Sendung steht diesmal der bekannte und beliebte Film:

Ein toller Käfer

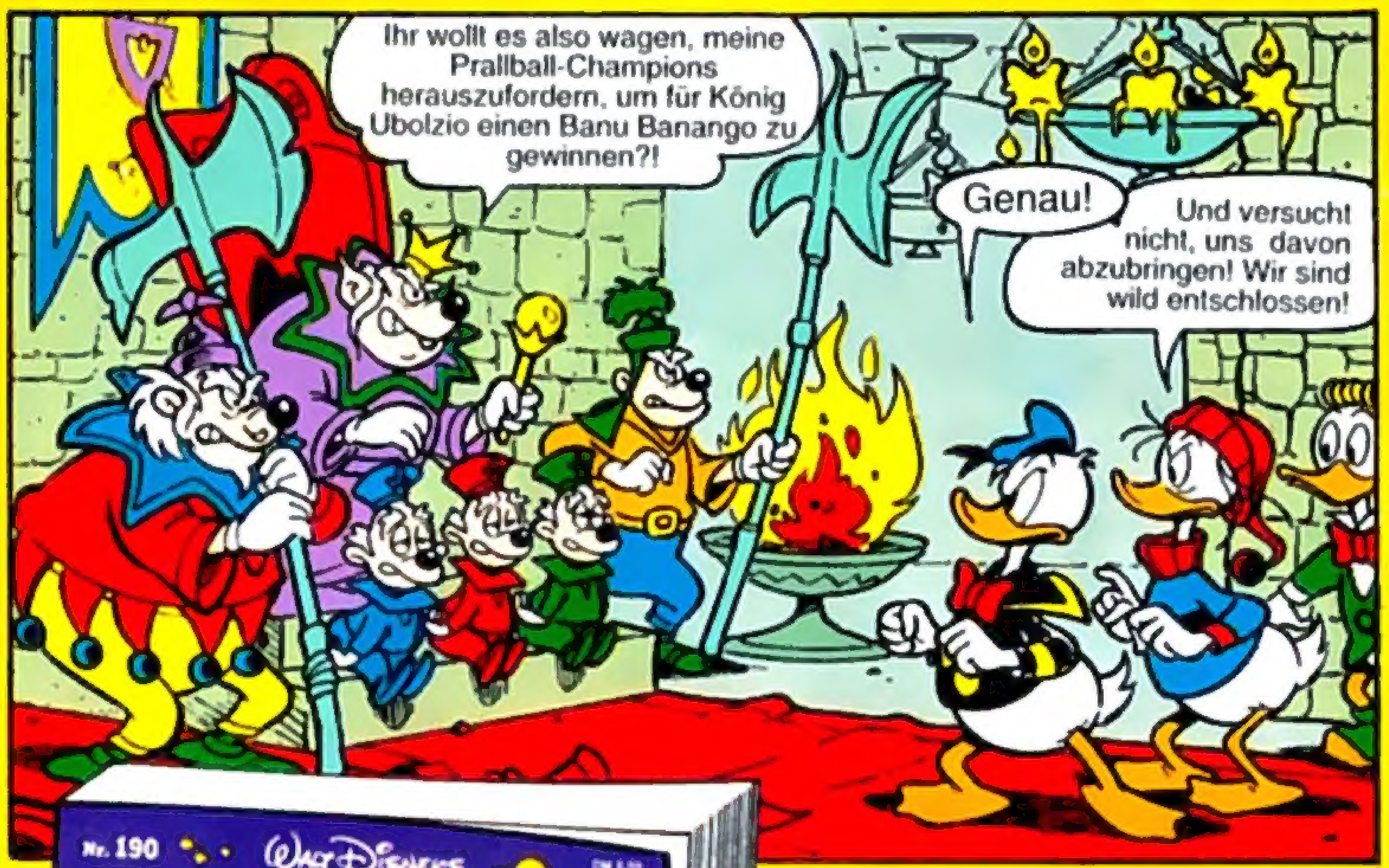
Herbie, ein VW Käfer, der mit allerlei technischen Wunderdingen ausgestattet ist, hat sich den jungen Rennfahrer Jim Douglas als neuen Fahrer „ausgesucht". Er folgt Jim nach Hause, nachdem er ihn in einem Autohaus gesehen hat, das dem hochnäsigen Rennfahrer-As Peter Thorndyke gehört. Jim entdeckt seine Liebe zu dem tollen Käfer und beginnt, mit ihm zu trainieren. Die beiden werden bald schon ein super Team. Das ist Thorndyke jedoch ein Dorn im Auge, und so beschließt er, den Käfer aus dem Rennen zu werfen. Unbemerkt schüttet er ihm Kaffee in den Tank...

1. Europäisches Junioren-Turnier im Blitz-Schach im Euro Disney Resort

Habt ihr schon mal Schach gespielt? Dann wißt ihr ja auch, wie lange so eine Partie dauern kann, wenn man alle Züge sorgfältig überlegt. Dann gibt's natürlich auch noch die Variante Blitz-Schach. Hier spielt man außer gegen den Gegner auch noch gegen die Uhr, und jede Partie muß nach 50 Minuten zu Ende sein.

So wird Schach zum echten Temposport!

144 Jugendliche aus immerhin 36 Ländern treffen sich an diesem Wochenende im Euro Disney Resort in Paris, um beim „Spiel der Könige" ihren Meister zu finden. Zwei Jungen und zwei Mädchen in den Altersgruppen „unter 12" und „12 bis 14 Jahre" werden auch den Deutschen Schachbund bei dieser Veranstaltung vertreten. In einer der nächsten Ausgaben werden wir im MICKY MAUS-Magazin über das Turnier berichten.



Verrückte Ferien!

Weil in den Urlaubshochburgen dieser Erde in der Hauptsaison überall die Hölle los ist, hat Daniel Düsentrieb eine geniale Idee entwickelt: Urlaub auf einem unberührten Planeten, von denen es im Weltall nur so wimmeln soll. Und ein geeignetes Raumfahrzeug für die Reisen ins All hat der Herr Ingenieur auch bereits erfunden. Dann kann es ja gleich losgehen, meinen Gustav, Donald und Dussel Duck, denen die irdischen Ferien schon ziemlich fade vorkommen. Gesagt, getan. Doch im All eingetroffen, werden unsere Entenhausener dann in ein höchst abenteuerliches Spiel verwickelt, das die Weltraum-Ferien leider recht stressig werden läßt...

Dies ist nur eines von vielen tollen Abenteuern im neuesten LUSTIGEN TASCHENBUCH.

Walt Disneys LUSTIGES TASCHENBUCH Nr. 190

ALLES GUT

Diese Woche im Disney Club:

Samstags von 16.05 bis 17.30 Uhr
Sonntags von 8.25 bis 9.50 Uhr (Wiederholung vom Samstag)

ARD

Filme:
Armer **Donald!** Todmüde kehrt er nach Hause zurück und freut sich auf erholsamen Schlaf. Doch dann beginnt der Wasserhahn zu tropfen...
Darkwing Duck: Morpheus, der Herr der Welt der bösen Träume, will alle Bürger von Sankt Erpelsburg in den Schlaf zwingen, um sie so zu Gefangenen seines Reichs zu machen.
Chip und Chap: Die Hundedame Canina LaFur, Schauspielerin und Star einer Hundefutter-Werbesendung, fühlt sich bedroht und bittet daher die Ritter des Rechts um Hilfe. Die Ritter entdecken, daß Caninas Double Zsa Zsa Labrador neidisch auf den Star ist.
Mein Leben als Babysitter: Nick übernimmt Jennifers Babysitter-Job, als sie nach einem Anruf „dringend“ weg muß. Als Nick und sein Schützling jedoch eine Pizzeria aufsuchen, treffen sie Jennifer im Kreis ihrer Freunde...

Passend zur Vorweihnachtszeit gibt es jetzt **„Die Muppets-Weihnachtsgeschichte“** im Kino. Von der Filmpremiere berichtet Reporter Ralf.

Jedes Land der Erde feiert **Weihnachten** auf seine ganz besondere Art und Weise. Ralf, Stefan und Antje melden sich aus der Bergwelt der Schweizer Alpen und berichten, wie Weihnachten dort gefeiert wird.

In der Vorweihnachtszeit hat die **Zithermusik** Hochsaison. Daß man mit der Zither aber nicht nur besinnliche Weihnachtslieder und Volksmusik, sondern auch rockigere Themen spielen kann, zeigt der bayerische Studiogast Michael Bissinger.

Und weil es in dieser Woche stets um Weihnachten geht, singt auch der bekannte deutsche Kinderliedermacher **Rolf Zuckowski** zusammen mit seinen Freunden Alina und Kai über die „Weihnachtszeit“.

Ob Pop, Klassik oder Volkslieder: der bekannte Zitherspieler Michael Bissinger entlockt seinem Instrument immer die passenden Töne!

Rolf Zuckowski

NÄCHSTE WOCHE IM MICKY MAUS MAGAZIN

Das brandaktuelle Extra zum neuen Disney-Film...

Disney's Aladdin RUBBEL-BILDER

Die vielen hübschen Motive sind eine traumhafte Spielerei aus "1001-Nacht". Und bestimmt findest du dafür eine Menge Verwendungsmöglichkeiten.

Ein neues Heim für Tiere!

Nächste Woche geht es um Katzen, die MICKY MAUS in gute Hände vermitteln möchte!

Neue Serie: "LEBEN IM KORALLENRIFF"